

Jazzfrühstück im Mehrgenerationen-Treff

Gehrden. Am Sonntag, 30. Juni um 10 Uhr wird die Veranstaltungsreihe „Jazzfrühstück im Mehrgenerationen-Treff Gehrden“ im Steinweg 17/19 in Gehrden fortgesetzt. Erneut konnte Fritz Narten aus Lemmie gewonnen werden, der den musikalischen Part übernimmt. Die Besucher erwartet ein Mix aus spannender Atmosphäre, guter Musik und einem Sonntagsfrühstück. Ein guter Start in den Tag und in interessante Gespräche.

Alle Infos finden Sie auf [mgt-gehrden.de](https://mgt-gehrden.de/veranstaltungen/jazzfruehstueck-im-mgt-3/).
Einlass ist ab 9.30 Uhr; Beginn ist 10 Uhr, Ende der Veranstaltung ist etwa 12.30 Uhr. Der Eintrittspreis beträgt 18 Euro.

Es ist eine Reservierung bis zum 24. Juni erforderlich unter der Website

➤ <https://mgt-gehrden.de/veranstaltungen/jazzfruehstueck-im-mgt-3/>

Eine kleine Nachtmusik mal anders

Gehrden. Alexey Chernov spielt am Sonntag, 7. Juli um 17 Uhr im Rathaus zu Gehrden, Kirchstraße 1-3, 30989 Gehrden ein Konzert mit dem Titel „Weltklassik am Klavier - Überraschung: Eine kleine Nachtmusik!“ Alexey Chernov bietet Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Ludwig van Beethoven, Alexander Skrjabin und Sergei Rachmaninow.

Der Eintritt beträgt 30 Euro, für Jugendliche bis 18 Jahren Eintritt frei und für Studenten 15 Euro. Reservierungen werden entgegen genommen unter info@weltklassik.de und 0151 / 12 58 55 27.

Details zum Programm, Pianisten unter www.weltklassik.de

Baumpflegearbeiten

Gehrden. In der kommenden Woche vom 24. bis 29. Juni werden aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht Baumfällungen und Baumpflegearbeiten im Bereich des Matthias-Claudius-Gymnasiums durchgeführt. Die anstehenden Arbeiten werden im Bereich des Waldrandes, westlich des Gymnasiums, stattfinden. Durch den Einsatz von Kettensägen und Häckseln wird es dabei zu Lärmbelästigungen kommen.

Die Stadtverwaltung bittet hierfür um Verständnis und besondere Aufmerksamkeit im Arbeitsbereich.

über 30 Jahre... über 30 Jahre... über 30 Jahre...

Gartengestaltung + Baumfällung

Firma Cord Mönnig

• Problembaumfällungen

• Seilklettertechnik

• Ausastungen

• Stubbenfräsungen

• Heckenschnitt

• Rasenmähen

• Abfuhr und Entsorgung zum Festpreis

• volle Schadendeckung

• Gartenplanung

• Gartenneuanlage

• Zaunbau

• Teichbau

• Wegebau

• Pflasterarbeiten

• Trockenmauern

• Steingärten

• Rollrasen

Untersuchungen am Baum

Bisperoder Straße 15 • 31860 Emmerthal/OT Voremborg

Telefon (05155) 8505 • Fax (05155) 8084

E-Mail: cord-moennig@t-online.de

Sicher • Preiswert • Schnell

Glaserei Heick

www.glaserei-heick.de

Meisterbetrieb

• Glasreparaturen aller Art

• Glasdächer

• Glasküchenrückwände

• Ganzglastüren / Anlagen

• Glasduschabtrennungen

• Spiegel in allen Formen

• Markisen / Rollläden / Insektenschutz

VELUX

Experte

• VELUX Fenster Austausch / Neumontage Wartung und Zubehör

• Fassaden- und Schornsteinbekleidungen

• Fenster und Haustüren aus Kunststoff / Holz / Aluminium

Barsinghausen 05105 / 8 22 31

Gehrden 05108 / 92 28 95

24 Std. Glas- und Fenster Notdienst

Christian S.
Notfallsanitäter und
Wachenleiter

Arbeiten mit

TEMPO & TEAMGEIST

Miteinander füreinander da sein. Das macht uns Johanniter aus. Sie ebenso?

Wir suchen Notfallsanitäter*innen und Rettungssanitäter*innen für unsere Rettungswachen in Stadt und Region Hannover.

Jetzt bewerben auf johanniter.de/rettungsdienst-hannover

JOHANNITER

NOTFALLS-WEISE

JOHANNITER

Gehrden

Waldbühne ist eine Erfolgsgeschichte

Veranstaltungsreihe hat sich etabliert / Zahl der Sponsoren steigt

Musik und Kultur am Gehrden Berg: Sven Naujocks (von links), PHV-Vorsitzender Jürgen Seeger und Marcel Szot machen gemeinsame Sache für die Waldbühne.

FOTO: DIRK WIRAUSKY

Gehrden. Es geht in die vierte Saison und ist aus Gehrden nicht mehr wegzudenken: das Programm auf der Waldbühne am Gehrden Berg. „Wir sind mehr als zufrieden“, sagt Marcel Szot, der gemeinsam mit Sven Naujocks die Gesellschaft Burgberg Events führt und die Veranstaltungsreihe organisiert. Zwischen 300 und 400 Besucherinnen und Besucher kommen zu den verschiedenen Events. „Das ist eine gute Resonanz“, meint Szot. Höhepunkt war gleich die Auftaktveranstaltung zum 1. Mai. „Ausverkauft“ hieß es am Maifeiertag. Auf der Bühne standen die Jetlags. „Die ziehen immer“, weiß Szot. Das Besondere: Es dieses Mal ein Familienfest gewesen. Etwa 750 Gäste kamen.

Ohne Sponsoren geht es nicht

Doch trotz des großen Zuspruchs: Ohne Sponsoren wäre das Programm auf dem idyllischen Gelände des Polizeisportvereins (PHV) nicht möglich. „Wir sind auf die Unterstützung lokaler Firmen angewiesen“, sagt Szot. Dieses Jahr sind sogar zwei mehr dabei als 2023. Das gebe Planungssicherheit.

Für Emma Hoppe von der Tanzschule Kressler ist es fast eine Selbstverständlichkeit, zu den insgesamt 15 Sponsoren zu gehören. „Es ist ein tolles Angebot, das in Gehrden gefehlt hat“, sagt sie. Und sowieso: Musik, Party, Tanz – das passe. Nora Neumann von Neumann-Energieberatung hat eine besondere Beziehung zu der Waldbühne. Sie sei seit der Stunde Null dabei und habe im Service geholfen. „Es ist eine großartige Veranstaltungsreihe“, sagt sie. Mit der Waldbühne sei eine

neue Plattform mit einem innovativen Programm geschaffen worden, lobt sie die Organisatoren. Das Format werde angenommen. Dazu komme die stets gute Stimmung.

Zehn Veranstaltungen gibt es in diesem Jahr. Der Schwerpunkt liegt auf lokalen Bands, die ihre Fanbase im Calenberger Land haben. Das Team müsse darüber im Klaren sein, welche Veranstaltungen funktionierten und was finanziell machbar sei, sagt Szot. Das Publikum komme zum großen Teil aus Gehrden und der näheren Umgebung. Der Altersdurchschnitt sei höher als beispielsweise bei ähnlichen Veranstaltungen in Hannover. „Viele sind froh, dass vor Ort etwas

passiert und sie die Location zu Fuß erreichen können“, berichtet Szot.

Reichweite erhöhen

Geht es seinem Kompagnon Sven Naujocks, dann könnte die Waldbühne auch über die Stadtgrenzen bekannter sein. „Wir wollen schon versuchen, unsere Reichweite zu erhöhen“, sagt er. Doch er weiß: Teuer und bekannt funktioniere nicht zwangsläufig. Froh und dankbar sind beide, dass sie mit Jürgen Seeger vom PHV einen wohlwollenden Unterstützer haben. Der Verein stellt der Waldbühne das Gelände zur Verfügung. Die Rasenfläche werde sowieso kaum ge-

nutzt. „Ich habe sie deshalb gerne zur Verfügung gestellt“, sagt Seeger, der zudem von dem Projekt überzeugt ist. Es sei Leben auf dem Gehrden Berg. Was ihn besonders freut: Noch nie habe es Ärger bei einer Veranstaltung gegeben. „Die Menschen wollen ihren Spaß haben und sich amüsieren“, so Seeger.

Vergessen ist im Übrigen der Ärger von vor vier Jahren: Die Programmreihe musste wegen ungeklärter Genehmigungsfragen an wechselnden Standorten fortgesetzt werden. Das Thema ist vom Tisch. „Wir haben inzwischen alle Gutachten und Genehmigungen“, betont Szot.

Die nächste Veranstaltung auf der Waldbühne ist am heuti-

gen Sonnabend, 22. Juni. „Crash Boom Bäm“ heißt es dann. Dahinter verbirgt sich eine 90er- und 2000er-Party mit der Band bäm. Es gibt ab 19 Uhr Live-Musik, kühle Getränke und Eurodance vom Plattenteller. Weitere Programmpunkte: ein Oktoberfest am 31. Oktober, eine Malle-Party am 14. September und „The female Tribute to AC/DC“ mit der Frauenband Black Rosie am 28. September und ein zweitägiger Weihnachtsmarkt am 30. November und 1. Dezember.

Tickets gibt es auf

➤ www.waldbuehne-gehrden.de.

Viele Glückwünsche für Friedrich Rohde sen.

Familie, Freunde und Bekannte feiern den 90. Geburtstag des Ur-Gehrdeners

Gehrden. Es war ein Fest genauso, wie Friedrich Rohde sen. es sich gewünscht hatte: auf dem Firmengelände mit all seinen Freunden, Bekannten und Verwandten. „90 Jahre, das ist für mich eine unglaubliche Zahl. Wie schafft man das?“, fragte sein Sohn Fritz in seiner Geburtstagsrede. Und der Vater antwortete: „Das liegt an meiner Freundin und meinem guten Arzt.“ Rund 200 Gäste waren am Sonnabend, 15. Juni zum Feiern zusammengekommen.

Darunter auch Heinrich Meinecke, der erste stellvertretende Bürgermeister der Stadt Gehrden: Er überbrachte eine Flasche Wein, Pralinen, und herzliche Glückwünsche von Bürgermeis-

ter Malte Losert sowie der Verwaltung und dem gesamten Rat der Stadt. Meinecke sagte: „Du wurdest am 3. Juni 1934 geboren. In deiner Jugend warst du so etwas wie der Werner Lieblich des SV Gehrden und bis heute bist du wohl der sicherste und erfolgreichste Entschütze hier vor Ort.“ Lieblich war einer der Helden von Bern; eigentlich Postbeamter, aber eben auch von 1951 bis 1956 Mittelläufer der deutschen Fußballnationalmannschaft – und 1954 mit dieser Weltmeister im Berner Wankdorfstadion.

Ein weiterer Redner war Sven Rump, langjähriger Mitarbeiter im Hause Rohde Fensterbau. Er sagte zu dem heute 90-Jährigen:

Eine fröhliche Familie: Frederic Rohde (von links), Renate Schürkamp, Gerda Busse, Friedrich Rohde jun., Friedrich Rohde sen., Ute Rohde und Mathias Rohde feiern gemeinsam den 90. Geburtstag des Familienoberhauptes. FOTO: TOBIAS WELZ

„Ich habe sehr viel von dir gelernt und wäre ohne dich ganz sicher

nicht der, der ich heute bin. Dafür möchte ich einmal danke sa-

gen.“ Besonders in Erinnerung seien Rump die zahlreichen Fahrten mit dem Senior zu Baustellen in der gesamten Region Hannover geblieben: „Weil ich die Zeit so genossen habe und weil du an jeder Bratwurstbude an der wir auf diesen Fahrten hielten, bekannt warst und herzlich von den Menschen dort begrüßt wurdest.“

Friedrich „Fritz“ Rohde jun. sagte in seiner Rede schließlich „Der Papa ist noch fit. Und wenn ich mir so angucke, wie gut ge-launt und energiegeladener noch immer beinahe täglich ins Büro kommt, schafft er gewiss auch noch die hundert Jahre voll zu kriegen – und dann sehen wir uns alle hier zu seinen Ehren wieder.“

Mit Volldampf in den Erlebnissommer 2024!

Hannover. Noch nichts vor in den Sommerferien? In den nächsten Wochen gibt es richtig viel Programm und vielfältige Aktivitäten für Familie und Freunde. Die Hannoversche Allgemeine Zeitung (HAZ) und Neue Presse (NP) sorgen dafür, dass keine Langeweile aufkommt. Der Erlebnissommer 2024 bietet vielfältige und vor allem vergünstigte Aktivitäten für Groß und Klein.

In den nächsten Wochen werden großartige Attraktionen von bis zu 50 Prozent zum regulären Eintrittspreis angeboten. Ob eine Tour durch das Wisentgehege,

actionreiche Lasertags bei funXperience, Entspannung in der Ith-Sole-Therme, unvergessliches Fahrerlebnis beim ADAC Fahr-sicherheits-Zentrum oder mit der Achterbahn das Rasti-Land erleben. Es gibt für alle ein Lieblingsausflugsziel bei dem Angebot.

Die limitierten Eintrittskarten sind unter www.erlebnissommer-tickets.de (zzgl. Gebühren und Versandkosten) zu bekommen. Selbstverständlich auch in unseren Ticketshops und Geschäftsstellen der HAZ und NP erhältlich.

ERLEBNIS
Sommer
2024

17933001_002624

Die Frau, die Stemmen reicher machte

Künstlerin Rita Hoch hat Stemmen verlassen. Wird ihr großes Lebenswerk ein Abschiedsgeschenk ans Dorf?

Stemmen. Wer Rita Hoch ins Gesicht schaut, weiß sofort, dass diese Frau besonders ist. Die kleine 83-jährige Person hat drei Tattoos im Gesicht: auf der einen Wange eine Biene, auf der anderen einen Frosch und über ihrer Oberlippe etwas, das entfernt an einen Schnurrbart erinnert. Rita Hoch nennt sie „meine Trauerlippen“. Sie seien eine Erinnerung an ein lang vergangenes Ereignis. Darüber reden möchte sie nicht. Sie trägt ein weites Leinenkleid und ein geknotetes Kopftuch. Ihr Gesicht mag sie nicht mehr ablichten lassen.

Das war in früheren Jahren ganz anders. Hoch ist als Tochter eines Zeitungsreporters in einem Dorf namens Borgholt in Ostfriesland geboren, arbeitete später als Setzerin in Druckereien in Göttingen und Hannover und schuf sich in späteren Jahren selbst die Bühnen.

Jedes Kleid aus eigener Manufaktur

Eigentlich war Rita Hoch von klein auf Näherin und Künstlerin. Ihre Familie hatte nach dem Krieg nicht viel Geld. Darum hat sie sich ihre Kleider bereits in jungen Jahren selbst nähen müssen. Dabei ist sie geblieben und hat ihre Fähigkeiten mit jedem Kleidungsstück verfeinert. „Ich habe noch nie ein Kleid besessen, das ich nicht selbst genäht habe“, sagt sie.

Verguckt in ein altes Haus

Sie habe nie Kunst studiert, sei eine „Kunsta autodidaktin“. Doch



Ein Haus, ein Kunstwerk: Über viele Jahre hinweg hat Rita Hoch mit ihrem mittlerweile verstorbenen Lebensgefährten Norbert Fink das Bauernhaus in Stemmen künstlerisch gestaltet. Jetzt ist es verkauft. Der Käufer hat angekündigt, große Teile der Inneneinrichtung erhalten zu wollen.

FOTO: MIRKO HAENDEL

ihre Kleider – Hosenanzüge, Röcke, Blusen und Kopfbedeckungen – fanden ihre Abnehmer. „Ich hatte Angebote aus der Industrie und hätte für das Opernhaus arbeiten können. Aber dann hätte ich mich ja verkaufen und plötzlich alles anders machen müssen“, erklärt Hoch. Sie war lieber Künstlerin.

Als solche zog sie 1970 mit ihrem damaligen Mann und zwei kleinen Kindern nach Stemmen. Sie hatte ein Inserat in der Zeitung entdeckt und sich gleich beim ersten Dorfbesuch in das zu verkaufende Haus, Blumestraße 19, aus dem Baujahr 1884 verguckt.

Das Dorf Stemmen und Hoch – das war allerdings keine

Freundschaft auf den ersten Blick. Die Künstlerin war außergewöhnlich gekleidet. Bunte Stoffe und ausgefallene Schnitte statt Kittelschürze. Und sie benahm sich manchmal genauso außergewöhnlich. „Es gab Vorbehalte, aber auch viele Leute, die uns geholfen haben“, erinnert sich die 83-Jährige.

Als Frau alleine in der Kneipe?

Während einer Ehekrise entschied sie, die Dorfkneipe „Weißes Ross“ zu besuchen. „Ich musste unter Menschen, um nicht in meinem Kummer zu ertrinken“, erklärt sie. Sie ging in die

Kneipe, warf ein paar Münzen in die Musikbox und tanzte – barfuß und alleine. Woran sie nicht dachte: „Damals ging man als Frau nicht in die Kneipe – und wenn doch, dann nie alleine.“ Das Aufsehen war groß, Gerüchte verbreiteten sich. „Und plötzlich hatte ich nicht mit nackten Füßen, sondern ganz nackt getanzt“, sagt Rita Hoch schmunzelnd.

Beim Dorffest schlugen potenzielle Tanzpartner einen Bogen. Rita Hoch betont, sie habe sich davon nicht beeindrucken lassen und sich schnell eingelebt. Sie kam vom Dorf und wusste, wie es läuft. „Ein Nachbar hat geholfen, unseren alten

Schornstein abzureißen. Und eine Nachbarin, deren Familie geradeso über die Runden kam, hat mir Geld für meine erste Ausstellung gegeben.“

Das Haus in Stemmen wurde schnell zum Zentrum ihres künstlerischen Schaffens und selbst zum Kunstobjekt. Das traditionelle Innenleben verschwand. Säulenbögen, Oberlichter, runde Fenster, mit Natursandstein ausgelegte Böden und immer häufiger selbstgemachte Mosaik zierten die Räume.

Namhafte Künstler zu Gast

Hoch präsentierte dort ab den 1980er-Jahren alle zwei Jahre ihre Kreationen. Sie hatte sich einen Namen erarbeitet. Kunstmäzene kamen aus München, Studenten aus Oldenburg, namhafte Künstler aus ganz Deutschland. „Die Stickerin von Yves Saint Laurent war auch hier“, erinnert sich Rita Hoch. Teils bis zu 100 Gäste – unter ihnen auch Stemmer Bürger. „Zu meiner ersten Ausstellung kam eine Nachbarin und brachte mir als Geschenk ein selbst geschlachtetes Huhn mit. Ich hatte Tränen in den Augen vor Rührung“, berichtet Rita Hoch.

Zu Soulmusik vom Band führten sie und eine Freundin tanzend ihre Kleider vor. „Die Leute haben sich hier wohlfühlt, weil ich nie etwas verkaufen wollte.“ In Fachzeitschriften wie „Architektur & Wohnen“ oder das „Textilforum“ aus der Schweiz waren Artikel über Rita Hochs Kunst zu lesen. Als immer mehr Menschen sich die Vorführungen an-

schauen wollten, zog sie die Reißleine. Zu viel Aufmerksamkeit war ihr nach eigenen Worten unangenehm. Später zeigte sie ihre Werke im alten Rathaus von Hannover, im Fürstenhaus Herrenhausen und auf der Infa.

Seite an Seite mit Ofenbauer Fink

Sie und ihr Ehemann hatten sich bereits getrennt, als sie 1996 den 26-jährigen Stemmer Norbert Fink kennenlernte und beide ein Paar wurden. Fink war Ofenbauer, wollte von jeher Gitarren bauen und entwickelte sich immer mehr selbst zu einem Künstler. Gemeinsam betrieben sie über Jahre die Umwandlung des Wohnhauses in ein Kunstwerk, konzentrierten sich auf die Herstellung von großen plastischen Werken und Mosaiken.

Im Dorf war Rita Hoch längst gut integriert. „Rita stellte schon wegen ihres Erscheinungsbilds etwas Besonderes dar. Sie war aber immer Teil des Ganzen und sehr geschätzt, was sicherlich auch daran liegt, dass sie einfach ein guter Mensch ist“, sagt Constanze von Kunowski. Sie wohnt mit ihrer Familie in einem modernen Haus, an das die alte Schmiede des Dorfs angeschlossen ist.

Eine letzte Ausstellung

Norbert Fink und Rita Hoch planten seit längerem, ihre Werke in ihrem Haus auszustellen, doch Fink starb im vergangenen Winter nach längerer Krankheit. Constanze von Kunowski stellte

daraufhin ihre Räume in der alten Schmiede zur Verfügung, um die teils riesigen Werke ein letztes Mal präsentieren zu können.

Rita Hoch hat ihr Haus inzwischen verkauft. Sie wohnt jetzt in einem 25-Quadratmeter-Häuschen bei Neustadt am Rübenberge. Die 83-Jährige hat eine Abschiedsanzeige in der Zeitung geschaltet, um sich bei allen für die schöne Zeit zu bedanken. „Es gibt hier so viele Menschen im Dorf, die ich im Herzen trage, die das aber vermutlich gar nicht wissen“, erklärt die Künstlerin und schiebt hinterher: „Ich bin traurig.“

„Es ist ein Verlust, wenn solche lieben Menschen und Exoten abwandern. Ein Dorf braucht Charaktere wie Rita“, bedauert Constanze von Kunowski die Entwicklung. Die Ausstellung war hingegen ein großer Erfolg. An zwei Tagen kamen rund 500 Menschen, um das Haus sowie die Mosaik und Plastiken, die als Gesamtkunstwerk konzipiert sind, zu besuchen. Über die Zukunft der Kunstwerke kann Constanze von Kunowski nichts Konkretes sagen. „Ich glaube, Rita wollte sie noch einmal ausstellen.“ Über weitere Pläne hat Rita Hoch nicht gesprochen. Möglicherweise werden sie ihr Abschiedsgeschenk an Stemmen? Nach den Sommerferien soll es weitere Möglichkeiten geben, die Werke in der alten Schmiede zu betrachten.

Infos dazu gibt es demnächst online auf

schmiede-stemmen.de

Alles bereit für die EM 2024?

Das Fußballfieber hält sich in Barsinghausen noch in Grenzen – auch wenn dort die türkische Nationalmannschaft ihr Quartier bezogen hat

Barsinghausen. Erst vor wenigen Tagen hat die türkische Fußball-Nationalmannschaft im Sporthotel Fuchsbachtal mit viel Fantrubel ihr Quartier für die Europameisterschaft 2024 in Deutschland bezogen und wurde danach bei einem öffentlichen Training von rund 3000 Fans bejubelt. Doch darüber hinaus ist bei den Menschen noch wenig EM-Stimmung oder Vorfreude auf das Turnier wahrzunehmen – zumindest in Barsinghausens Kernstadt. Kaum jemand ist in der Innenstadt oder vor großen Einkaufszentren mit einem Trikot bekleidet. Auch die bekannten Fahnen an Autos sind nirgends zu sehen. Als leidenschaftlich mitfiebernde Fußballfans geben sich auch in Gesprächen nur wenige Passanten zu erkennen.

„An Fußball habe ich null Interesse“, sagt ein 68-jähriger Mann aus Goltern vor dem Einkaufszentrum an der Straße Reihenkamp. Er kenne aber immerhin viele Menschen, die in den

nächsten Tagen wegen der EM wenig Zeit für andere Dinge hätten. Er selbst werde maximal ein Spiel schauen, falls die deutsche Nationalmannschaft das Finale erreiche.

Als „Fernsehfan“ bezeichnet sich der 62-jährige Bernd Fedderke aus Barsinghausen. Seine EM-Stimmung sei derzeit aber noch überschaubar. „Ich erwarte von der deutschen Mannschaft in dieser Form nicht besonders viel“, begründet er das. Trotzdem werde er sich die deutschen Spiele mit Sportkameraden seiner Tischtennisgruppe zu Hause anschauen. Auf Schmuck oder Fanutensilien verzichte er aber. „Deutschland kommt maximal ins Viertelfinale, Spanien wird Europameister“, tippt Fedderke.

Der 28-jährige Maximilian Reichl aus Barsinghausen sieht selbst „nicht wirklich“ als Fußballfan. Demzufolge habe er auch keinen Tipp parat. „Wenn ich ein EM-Spiel gucken sollte, dann bei meinem Schwiegervater, weil es dort immer leckeres Essen gibt“, sagt er und grinst. Schwiegervater Karsten Schwier ist offenbar ein größerer Anhänger der Fußball-Nationalmannschaft. „Wenn ich nicht gerade arbeiten muss, werde ich alle Spiele mit meiner Frau und dem Schwiegersohn gucken“, sagt



Noch nicht in Trikots: Mette (links, 18) und Feline (17) aus Barsinghausen wollen ihre Fan-Bekleidung erst beim Eröffnungsspiel überstreifen. FOTO: INGO RODRIGUEZ

der Schichtleiter eine Produktionsfirma. Fanutensilien habe er noch aus den Vorjahren vorrätig. Im Hinblick auf das Abschneiden des deutschen Teams sei er optimistisch. „Wir kommen ins Halbfinale, aber England wird Europameister“, so der 54-Jährige. Für das türkische Team mit Quartier

in Barsinghausen sehe er nur „eine Außenseiterchance“.

Auf die Frage nach ihrer EM-Stimmung räumen die 17-jährige Feline und ihre 18-jährige Freundin Mette aus Barsinghausen ein, eigentlich kein Interesse an Fußball zu haben. Für das Turnier in Deutschland sei aber durchaus eingeplant, die Spiele mit deutscher Beteiligung im Fernsehen zu schauen. Beide junge Frauen berichten, deshalb auch schon Trikots des Deutschen Fußballbundes (DFB) im Internet bestellt zu haben. „Wir gucken mit Freunden das Eröffnungsspiel auf der Terrasse“, sagt Feline. Nach dem bislang letzten deutschen Titel bei einem großen Turnier im Jahr 2014 hoffe sie nun für die DFB-Elf auf eine Finalteilnahme. „Den Franzosen traue ich den EM-Gewinn aber am meisten zu“, urteilt die 17-Jährige.

Die 61-jährige Ulrike Steenbock aus Barsinghausen verspürt „keine EM-Stimmung“. Im Jahr 2006 bei der Heim-WM in

Deutschland sei das noch anders gewesen. „Damals war aber eine ganz andere Atmosphäre und ein ganz anderer Spaßfaktor im ganzen Land“, findet sie. Inzwischen stehe beim Fußball nur noch Geld im Mittelpunkt. „Ich werde trotzdem versuchen, ein paar der deutschen Spiele zu gucken“, kündigt sie an. Die DFB-Elf werde aber vermutlich kaum die Vorrunde überstehen. Was die 61-Jährigen kritisiert: Sie stört sich an dem ganzen „Theater und den Sperrungen in der Stadt“, da sei von der Ankunft der türkischen Nationalmannschaft ausgelöst worden. Ein Passant stimmt ihr zu, weil am Sporthotel – auch für ihn als Hundebesitzer problematisch – gleich der gesamte Waldbereich abgesperrt worden sei.

Der 62-jährige Andreas Hoemeier aus Barsinghausen spricht von seiner „schon etwa 20 Jahre zurückliegenden“ Fußballleidenschaft. „Inzwischen gibt es viel zu viel Spektakel: Die Kicker verdie-

nen zu viel Geld.“ Das Eröffnungsspiel sei für ihn als Fernsehzuschauer das erste Fußballländerspiel seit drei Jahren, das er schaue.

Der 38-jährige Dimitri Schulz outet sich als „Event-Fan“, der sich nur bei großen Turnieren Fußballspiele ansieht. „Das erste Spiel gucke ich mit meiner Frau und unseren Kindern“, kündigt er an. Für das zweite Spiel sei Public Viewing mit Nachbarn auf der Terrasse angesagt. Einen Titelfavoriten nennt Schulz nicht. Die Umfrage auf dem Parkplatz des Einkaufszentrums hat auch das Interesse des stellvertretenden Rewe-Marktleiters geweckt. Der 36-jährige Nils Waltemath sagt, er habe in den vergangenen zwei Wochen durchaus eine steigende EM-Stimmung wahrgenommen. Die beiden Aufsteller mit Fanartikeln im Markt seien fast ausverkauft, berichtet er – und präsentiert im Laden ein mit Bierflaschen nachgebautes Fußballstadion.

Menüservice: Leckeres Essen frisch auf den Tisch

Der ASB Leine-Weser bietet mit dem Essen auf Rädern ein ausgewogenes Angebot

Barsinghausen. Leckeres, ausgewogenes Essen frisch auf den Tisch, ohne selbst einkaufen oder am Herd stehen



zu müssen – das ist das Essen auf Rädern vom ASB. Es wird auch Mahlzeitendienst oder Menüservice genannt. Es

sind längst nicht mehr nur Seniorinnen und Senioren oder Menschen mit Behinderung, die unser Angebot schätzen. Auch immer mehr Berufstätige entdecken diese Entlastung für sich, zum Beispiel bei einer Lieferung an den Arbeitsplatz. Die freundlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des ASB in Ihrer Nähe liefern Ihnen das Essen heiß in einer Warmhalte-Verpackung oder nach Wunsch als tiefgekühlte Wochenend- oder Wochenration. Falls Sie (noch) nicht da sind, stellen

sie die Gerichte auf Wunsch auch gern vor Ihrer Tür ab. Die Auswahl ist groß – von saisonalen Spezialitäten bis zu vegetarischer Küche. Diätvorgaben können ebenfalls berücksichtigt werden. Selbstverständlich können Sie auch kurzfristig am Vortag sowie für einzelne Tage aus unseren abwechslungsreichen Speisekarten bestellen. Sie müssen sich also nicht für einen längeren Zeitraum festlegen. Sie wählen ganz nach Ihrem Geschmack oder Befinden

aus unseren umfangreichen Menüangeboten aus, und unsere motorisierten Helfer bringen Ihnen das Essen entweder täglich warm oder als tiefgekühlte Wochenration in die Wohnung. Gerne senden wir Ihnen unsere Menükarte, die gültige Saisonmenükarte sowie das Bestellformular auch als Druckexemplar zu. Rufen Sie uns einfach unter 05105 770036 an oder schreiben Sie uns per Mail an menuedienst@asb-leine-weser.de.



- Anzeige -

Die „Kieler Sprotte“ ist fest verwurzelt

Rainer Krabbe ist Vorsitzender des Tourismusvereins, Mitglied des Seniorenbeirats und Spartenleiter des TSV Egestorf. Der 83-Jährige kam vor 22 Jahren hierher und ist längst am Deister heimisch.

Barsinghausen. „Irgendwie habe ich alles immer unter einen Hut bekommen“: Das sagt Rainer Krabbe, wenn er über seine erlebnisreiche Vergangenheit spricht. Zwar ist der 83-Jährige auch jetzt noch sehr umtriebig und engagiert unterwegs – unter anderem als Vorsitzender des Tourismusvereins Barsinghausen, Mitglied des städtischen Seniorenbeirats und Spartenleiter des TSV Egestorf. Von seinen einst großen Erfolgen als Sportler und Geschäftsmann erzählt der rüstige Senior aber eher beiläufig, nur wenn es sich zufällig ergibt.

Grund zur Bescheidenheit gibt es nicht. Krabbe ist ein Multitalent: Bevor er vor 22 Jahren nach Barsinghausen zog, war er Tischtennis-Zweitligaspieler, deutscher Volleyballmeister und erfolgreicher Gastronom. Geseitert ist der einst hauptberufliche Unternehmensberater trotz seiner unzähligen Ausflüge in verschiedene Bereiche nie. „Ich



Ein Multitalent mit viel Ballgefühl und gutem Geschäftssinn: Rainer Krabbe war vor seiner Zeit in Barsinghausen erfolgreicher Zweitliga-Tischtennispieler, deutscher Volleyballmeister und bekannter Gastronom.

FOTO: INGO RODRIGUEZ

Straßenfest vorbereiten“, erzählt er.

Seine Vita gibt er im Schnelldurchlauf preis. Es gibt einfach zu viele Stationen in seinem Leben, um in kurzer Zeit ausführlich darüber zu berichten.

Krabbe ist in Kiel aufgewachsen, bezeichnet sich als waschechte „Kieler Sprotte“. Nach seiner Ausbildung zum pharmazeutischen Kaufmann und mehreren beruflichen Stationen – unter anderem in Berlin, Hamburg und Hannover – machte er sich 1985 als Unternehmensberater für den Aufbau von Apotheken selbstständig. Mit seiner ersten Ehefrau baute er in den Achtzigerjahren in Wunstorf-Luthe ein Haus. Zuvor hatte er seit 1966 mit ihr in Hannover-Ahlern gewohnt.

Es ist der zufälligen Reihenfolge geschuldet, dass zunächst

seine nebenberuflichen Projekte in den Mittelpunkt rücken. „Wir haben damals in Luthe ein Tanzlokal eröffnet“, berichtet Krabbe. Der „Tanztreff Luthe“ (TTL) habe sich in den Achtzigerjahren zu einem sehr bekannten Lokal in entwickelt. „Nach zehn Jahren haben wir den Laden verkauft und im benachbarten Keller lieber ein Live-Lokal eröffnet“, erzählt er. Ebenfalls in Luthe betrieb Krabbe kurze Zeit später ein Restaurant – mit mehreren Köchen und zahlreichen Mitarbeitern. Der Laden entwickelte sich zu einem Gastro-Tipp. „Ich habe immer bis zum frühen Nachmittag meinen Hauptjob erledigt und mich dann um meine Projekte gekümmert“, beschreibt er seine Strategie.

Ein weiterer nebenberuflicher Ausflug in die Geschäftswelt: In

seiner Zeit als Betreiber des Tanzlokals „TTL“ eröffnete er auch den Tischtennis-Treff Limmer. Als der Laden für Tischtenniszubehör zu klein wurde, verlegte er 1980 den Standort nach Hannover an die Vahrenwalder Straße – Eröffnung einer Tischtennisschule inbegriffen. „Das Geschäft mit drei Mitarbeitern war damals Deutschlands größtes Tischtennis-Center“, erzählt Krabbe.

Seinem Lieblingssport widmet er ein eigenes Kapitel: Im Alter von 13 Jahren habe er in Kiel mit dem Tischtennis spielen begonnen. Sein Talent zeichnete sich schnell ab. „Ich habe schon als Jugendlicher bei den Herren mitgespielt“, sagt Krabbe. Während seines beruflichen Gastspiels in Berlin habe er 1963 mit dem Verein DJK Südost Berlin in der Tischtennis-Oberliga ge-

spielt. „Das war damals sogar die höchste Spielklasse: Eine Bundesliga gab es noch nicht“, so Krabbe.

Zum offiziellen Zweitligaspieler wurde er Ende der Siebzigerjahre mit dem SV Ahlem durch die Gründung der 2. Bundesliga. Den TSV Luthe führte Krabbe anschließend noch bis in die Verbandsliga.

Ganz nebenbei quasi wurde er 1977 mit dem MTV Celle deutscher Volleyball-Seniorenmeister in der Altersklasse Ü35. 1984 sei er auch mit dem TSV Luthe in die Tennis-Bezirksliga aufgestiegen. „Ich hatte für viele Sportarten ein gutes Ballgefühl“, sagt das Multitalent.

Es war das Jahr 2002, als Krabbe privat alles auf neu stellte: „Ich habe alle Nebenprojekte verkauft und bin nach Barsinghausen gezogen“, erzählt er. Seine zweite Frau stamme aus Barsinghausen. Mit 65 Jahren ging Krabbe beruflich in den Ruhestand. Zum Tourismusverein kam er, nachdem die Eheleute in Barsinghausen eine Ferienwohnung eingerichtet hatten. Krabbe half in der Deisterstadt auch ehrenamtlich dabei, die Tafel aufzubauen. Für den TSV Egestorf stand er noch als 60-jähriger Herrenspieler in der Bezirksliga an der Tischtennisplatte. Und fünf Jahre lang organisierte er in Barsinghausen das Blues- und Jazzfestival.

Trotz lädielter Schulter ist der 83-Jährige als Tischtennis-Jugendtrainer im Einsatz und rief erst kürzlich mit dem Seniorenbeirat sein neuestes Projekt – Tischtennis für Parkinson- und Demenzpatienten – ins Leben. Die Dankbarkeit, sagt Krabbe glücklich, „die ich wegen der Genesungserfolge erfahre, habe ich so noch nie erlebt“.

TÄGLICH
HU UND AU!

Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

AutoTec

Röntgenstraße 3 a
Barsinghausen

05105
3777

Meisterwerkstatt · Autoteile und Zubehör

Vogel löst großflächigen Stromausfall aus

Region Hannover. Laut Stromnetzbetreiber Avacon Netz soll ein Vogel schuld gewesen sein an dem Stromausfall, der weite Teile der Region Hannover Mittwochnacht lahmgelegt hat. Viele Menschen werden die Unterbrechung der Stromzufuhr womöglich gänzlich verschlafen oder sich am Morgen höchstens über einen blinkenden Wecker und ein ausgeschaltetes Modem gewundert haben. In manchen Betrieben, Einrichtungen und Verwaltungen in Barsinghausen, Gehrdens, Ronnenberg und Wennigsen waren die Auswirkungen jedoch gravierender.

Um 1.26 Uhr ging plötzlich nichts mehr. Ein durch eine Störung im Umspannwerk Barsinghausen-Barrigsen ausgelöster Stromausfall tauchte einen Großteil der Region Hannover ins Dunkel. Ein Vogel, der nach Angaben des Stromversorgers Avacon Netz für einen Kurzschluss im Umspannwerk sorgte, soll den 23-minütigen Ausfall der Stromversorgung ausgelöst haben. Der Vogel bezahlte sein sicherlich unbeabsichtigtes Tun mit dem Leben, die Auswirkungen bekamen Tausende Haushalte und zahlreiche Betriebe zu spüren.

Über das Federvieh geflücht hätten sicherlich zahlreiche Berufsspendler – wenn sie denn die Ursache des Stromausfalls gekannt hätten. Sie warteten am Morgen nämlich teils vergeblich auf ihre S-Bahn. Aufgrund des Stromausfalls gab es laut Pressestelle der S-Bahn Hannover eine Störung im Stellwerk Weetzen.

So kam es den gesamten darauf folgenden Vormittag zu erheblichen Einschränkungen. Züge der Linien S1, S2 und S5 fielen gänzlich aus oder hatten deutliche Verspätungen.

Die Wennigser Gemeindeverwaltung sowie die örtliche Grundschule und die Sophie-Scholl-Gesamtschule haben nach Auskunft der Ersten Gemeinderätin Ina Fiedler am Morgen mit stromausfallbedingten IT-Problemen zu kämpfen gehabt. „Das Rathaus und die beiden Schulen waren komplett abgeschnitten, weil die Server ausgefallen waren. Einige Mitarbeiter konnten sich aus dem Homeoffice zeitweise nicht einloggen. Das Problem war aber schnell wieder behoben.“

Von ähnlichen Problemen im Gehrden Rathaus berichtet auch Stadtsprecher Frank Born. Laut Barsinghausens Stadtsprecher Benjamin Schrader gab es in der Verwaltung und vereinzelt auch in einigen Schulen kleinere IT- und Netzwerkprobleme, die aber schnell behoben werden konnten.

Das Robert-Koch-Krankenhaus in Gehrdens ist auf eine solche Situation durch eine Notstromversorgung jederzeit vorbereitet. Es kam zu keinerlei Beeinträchtigungen in der Patientenversorgung.

Die Kommune Ronnenberg soll nur teilweise vom Stromausfall betroffen gewesen sein. Nach Aussagen von Energieversorger Avacon war der Strom lediglich in Teilen von Empelde für kurze Zeit weg.

Olga und Luke sind unzertrennlich

Tier des Monats: Das Tierheim möchte Zwergkaninchen in neues Zuhause vermitteln

Barsinghausen. Das Kleintierhaus im Tierheim Barsinghausen platzt aus allen Nähten. Zahlreiche Hamster, Meerschweinchen und Kaninchen sind zurzeit dort untergebracht. Entsprechend haben die Helferinnen und Helfer des Tierschutzvereins Barsinghausen und Umgebung als Träger des Tierheims entschieden, dass in diesem Monat mal ein paar Kaninchen über den „Tierdes-Monats-Laufsteg“ laufen sollen.

Rund 30 dieser niedlichen Tiere warten im Heim auf ein neues Zuhause. Stellvertretend für sie hat das Tierheim das Pärchen Olga und Luke ausgesucht, die sich erst im Tierheim über den

Weg gehoppelt und seitdem unzertrennlich sind. Olga kam mit ihrer ganzen Familie Ende des vergangenen Jahres ins Tierheim, als sie gerade erst wenige Wochen alt war. Die Gruppe wurde vom Veterinäramt beschlagnahmt, weil die Haltung nicht artgerecht war und die Tiere darunter litten. Etwas später guckte auch Luke im Kleintierhaus vorbei. Der etwas schüchternere Kaninchenbock war ausgesetzt und wenig später eingefangen worden. Sein Alter kann nur geschätzt werden – vermutlich ist er drei oder vier Jahre alt.

Olga ist sehr neugierig und selbstbewusst. Sie ist immer die Erste, wenn das Gehege geöffnet

wird. Luke schaut erst einmal lieber zu – und folgt dann etwas später. Beide Tiere sind allerdings nicht ängstlich, und mit etwas Geduld lassen sie sich auch mal streicheln. Nach Ansicht der Tierschützer sind Luke und Olga für eine Außenhaltung geeignet, ihnen sollten aber wenigstens sechs Quadratmeter Fläche bereitgestellt werden.

Wer Interesse daran hat, Olga und Luke oder ein oder mehrere andere Zwergkaninchen bei sich aufzunehmen, der meldet sich telefonisch unter der Tierheim-Hotline (05105) 7736777. Interessenten können dem Tierheim Barsinghausen, Ludwig-Jahn-Straße 11a, auch persönlich

einen Besuch abstatten. Für Besucher geöffnet hat es mittwochs von 17 bis 18 Uhr und nach telefonischer Voranmeldung.

Olga und Luke sind sich im Tierheim Barsinghausen über den Weg gehoppelt und seitdem ein Paar.

FOTO: TIERSCHUTZVEREIN BARSINGHAUSEN UND UMGEBUNG

www.Gärtnerei-Wilhelm-Blume.de

Ab sofort

Sommersparverkauf

Auf alle Blumen & Pflanzen:

25% Rabatt!

Wennigsen · Argestorfer Str. 11
und Benthe direkt an der B65

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-18 Uhr
Sa. 9-14 Uhr

Deister-Freilicht-Bühne

Barsinghausen e. V.

Sieben Freunde. Zwei Stunden. Keine Geheimnisse. Keine gute Idee.

Handys auf den Tisch! Beim Dinner versprechen sieben Freunde, sich für den Rest des Abends alle eingehenden Nachrichten vorzulesen. Hätten sie das mal lieber gelassen ... Während draußen die Mondfinsternis näher rückt, entwickelt sich drinnen aus dem vermeintlich lustigen Partyspiel ein absurder Kampf um Lügen, Täuschung und Verrat. Wieviel Ehrlichkeit verträgt eine Beziehung? Und bei wieviel Wahrheit endet die Freundschaft?

Dem italienischen Kinofilm „Perfetti Sconosciuti“ gelang ein seltenes Kunststück: zugleich emotional berührend, tiefgründig und unglaublich witzig zu sein. Das hat ihn zu einem gigantischen Erfolg gemacht: Obwohl erst 2016 veröffentlicht, gibt es weltweit bereits mehr als 20 (!) Remakes. Auch eines mit bekannten deutschen Schauspielern. Unsere Fassung basiert aber auf dem italienischen Original – und das ist eine Spur bissiger mitreißender und

voll von hintergründigem Humor. Lehnen Sie sich zurück bei einem erfrischenden Theaterabend über Freundschaft, Beziehungen, tägliche Schwindelei und den Mut zur Aufrichtigkeit.

Das perfekte Geheimnis

KOMÖDIE

Termine

So 22.06.	18.00 Uhr	So 23.06.	16.30 Uhr	Fr 28.06.	20.00 Uhr
Di 09.07.	20.00 Uhr	Sa 13.07.	20.00 Uhr	Fr 19.07.	20.00 Uhr
So 21.07.	16.30 Uhr	Di 06.08.	20.00 Uhr	Fr 09.08.	20.00 Uhr
Sa 31.08.	20.00 Uhr				

Eintrittspreise

Preiskategorie 1	17 € // ermäßigt 10 €* *Den ermäßigten Preis zahlen Kinder, Schüler und Studenten – Nachweis erforderlich. Kinder von 0-4 Jahre haben freien Eintritt ohne Anspruch auf einen eigenen Sitzplatz (eine Sitzplatzbuchung zum ermäßigten Preis möglich). Gruppenreservierungen: tickets@deister-freilicht-buehne.de
Preiskategorie 2	15 € // ermäßigt 8 €* *Den ermäßigten Preis zahlen Kinder, Schüler und Studenten – Nachweis erforderlich. Kinder von 0-4 Jahre haben freien Eintritt ohne Anspruch auf einen eigenen Sitzplatz (eine Sitzplatzbuchung zum ermäßigten Preis möglich). Gruppenreservierungen: tickets@deister-freilicht-buehne.de
Preiskategorie 3	12 € // ermäßigt 6 €* *Den ermäßigten Preis zahlen Kinder, Schüler und Studenten – Nachweis erforderlich. Kinder von 0-4 Jahre haben freien Eintritt ohne Anspruch auf einen eigenen Sitzplatz (eine Sitzplatzbuchung zum ermäßigten Preis möglich). Gruppenreservierungen: tickets@deister-freilicht-buehne.de

Online unter: www.deister-freilicht-buehne.de
Sie haben noch Fragen? Wir helfen Ihnen gerne!
Info: 0 51 05/6 44 45



THEATERSAISON 2024

DEISTER-FREILICHT-BÜHNE

**KEINEN
Sommer
OHNE...**

**WIR WÜNSCHEN VIEL SPASS
FÜR DIE NEUE SAISON!**



Röntgenstraße 3 a
Barsinghausen **05105 3777**

Meisterwerkstatt · Autoteile und Zubehör

1652502_000124

Eintrittskarten
...für die Deister-Freilicht-Bühne
gibt es bei uns im **Reisebüro Goltermann**

info@reisebuero-goltermann.de
reisebuero-goltermann.de

Breite Straße 3
30890 Barsinghausen
Tel. 05105-775 90 01

16527202_000124

**Endlich geht's los.
Wir freuen uns
schon.**



**Stadtparkasse
Barsinghausen**

A.u.S. Mobile Krankenpflege u. Sozialdienste GmbH
Der ambulante Pflegedienst in der Region

A&S
MOBILE KRANKENPFLEGE
UND SOZIALDIENSTE

**Wir wünschen Ihnen
viel Vergnügen!**

Schmiedekampstr. 18 • 30890 Barsinghausen
Telefon 05105 58090 • Fax 05105 58092
E-Mail: info@aus-pflege.de • Internet: www.aus-pflege.de

16528802_000124

**Wir wünschen eine tolle Saison
2024!**



Marktstraße 46 • 30980 Barsinghausen,
Telefon 0 5105 / 15 96 • www.juwelier-speckmann.de

15741301_000124

Wir lieben Natur!

Viel Spaß für die neue Saison.

Einen gemütlichen Platz im Grünen können auch Sie bei sich zu Hause schaffen: Ob Gartenhaus, überdachter Freisitz oder eine schöne Pergola. Mit Sicht- und Windschutz-Elementen können Sie weitere optische Höhepunkte setzen. Ein Gewinn für jeden Garten sind auch Terrassenflächen und Wege aus nahezu fäulnisresistenten und damit sehr dauerhaften Holzarten. Alles einfach zu verarbeiten.

Gern übernehmen wir auch die fachgerechte Montage.



30890 Barsinghausen-Egestorf
Weniger Straße 112
Telefon 05105 / 8920 - Fax 83732
E-Mail: holz-koenneker@gmx.de

HOLZ

KÖNNEKER

15113602_000124

ENNO'S
3030
FUNKTAXI
TAG UND NACHT
SENIOREN- und KRANKENFAHRTEN
KURIER- und HOCHZEITSFAHRTEN, MIETWAGENSERVICE + GROSSRAUMTAXI

30890 Barsinghausen • Hannoversche Str. 7

17518501_000124

Bei wie viel Wahrheit endet die Freundschaft?

DFB präsentiert das tragikomische Kammerspiel „Das perfekte Geheimnis“



Was passiert, wenn alle Handynachrichten im Freundeskreis vorgelesen werden? Das Experiment wagt die DFB mit dem Stück „Das perfekte Geheimnis“ (großes Bild). Das Ensemble von „Das perfekte Geheimnis“ freut sich darauf, ab dem 22. Juni endlich vor Publikum zu spielen.

Fotos: Fotogruppe Barsinghausen, Albert Hansen



Komödie
Das perfekte Geheimnis
Premiere am 22. Juni 2024

■ Online über den QR-Code bei Reservix oder über die Homepage: www.deister-freilicht-buehne.de

Eintrittspreise

- Preiskategorie 1: 17 € // ermäßigt 10 €*
- Preiskategorie 2: 15 € // ermäßigt 8 €*
- Preiskategorie 3: 12 € // ermäßigt 6 €*

* Für das Stück „Im weißen Rössl“ wird ein Musicalzuschlag in Höhe von 1 € auf den Eintrittspreis erhoben! Den ermäßigten Preis zahlen Kinder, Schüler und Studenten – Nachweis erforderlich. Kinder von 0-4 Jahre haben freien Eintritt ohne Anspruch auf einen eigenen Sitzplatz (eine Sitzplatzbuchung ist zum ermäßigten Preis möglich).

■ Gruppenreservierungen:
tickets@deister-freilicht-buehne.de

Vorverkauf

- ASB Bahnhof, Berliner Straße 8, 30890 Barsinghausen
- Bücherhaus am Thie, Marktstraße 14, 30890 Barsinghausen
- Reisebüro Goltermann, Breite Straße 3, 30890 Barsinghausen
- Papierlädchen Wennigsen, Neustadtstraße 22, 30974 Wennigsen
- Kur- u. Tourismusgesellschaft, Hauptstraße 4, 31542 Bad Nenndorf

■ Die Tageskasse öffnet 90 Minuten vor Beginn der Vorstellung.**
** Die Tageskasse befindet sich direkt am Eingang. Bezahlung mit Bargeld, EC- und Kreditkarte möglich

A Am Samstag, 22. Juni, ab 18 Uhr, feiert die Deister-Freilicht-Bühne (DFB) mit „Das perfekte Geheimnis“ die Premiere ihres dritten und in dieser Theatersaison letzten Stückes.

Modernes Stück aus Italien

Wie weit reicht das Vertrauen im eigenen Freundeskreis, wenn die privatesten Handynachrichten laut vorgelesen werden? Dieser Frage geht das moderne und auch gesellschaftskritische Stück „Das perfekte Geheimnis“ nach. Die von der DFB präsentierte Fassung basiert auf dem italienischen Originalstück von Paolo Genovese, das wiederum auf dessen Film „Perfetti Sconosciuti“ aus dem Jahr 2016 aufbaut. Inzwischen gab es weltweit bereits über zwanzig Remakes. Der große Erfolg wird dem Umstand zugeschrieben, dass die Story zugleich emotional berührend, tiefgründig und witzig daherkommt.

Die Handlung ist schnell erzählt: Bei einem Treffen unter Freunden entsteht die Idee, sich für den Rest des Abends alle eingehenden Handynachrichten vorzulesen. Aus dem vermeintlich lustigen Partyspiel entwickelt sich ein absurder Kampf um Lügen, Täuschung und Verrat. „Die finalen Proben zum „perfekten Geheimnis“ laufen sehr intensiv. Alle Darstellerinnen und Darsteller sind mit

Haut und Haar in diesem Stück, was mit Sicherheit bei den Zuschauern hie und da zu Gänsehautmomenten führen wird“, berichtet der stellvertretende Vorsitzende der DFB, Malte Großestrangmann. „Das Ensemble ist richtig heiß, wir freuen uns auf das Premierenwochenende“, fügt er hinzu.

Zwei weitere Stücke

Außerdem im DFB-Programm der Theatersaison 2024 sind das Familienmusical „Pinocchio“ und das Singspiel „Im weißen Rössl“. „Pinocchio ist am letzten Samstag in die Sommerferien gegangen und wird gut erholt und voller Spiel Freude am 14. Juli wieder da sein“, teilt Großestrangmann mit. Das Stück sei wie auch das „weiße Rössl“ trotz des kühlen und zeitweise regnerischen Wetters sehr gut angelaufen. Die Zuschauerresonanzen seien durchweg positiv, besonders würden die Spielfreude, die Musik und die Choreographien gelobt, erzählt er und rät dazu, sich frühzeitig Tickets zu sichern, um noch eine größere Auswahl bei den Plätzen zu haben.

Open-Air-Theater

Die Deister-Freilicht-Bühne befindet sich wie ihr Name vermuten lässt mitten im Deister in einem ehemaligen Sandsteinbruch. Bewusst wurde auf Beton verzichtet, der Bühnenboden besteht aus Stein und Erde, der Wald umrahmt die Bühne und bildet so eine beeindruckende Naturkulisse. In allen Rängen gibt es bequeme Einzelsitze, rund 750 Zuschauerinnen und Zuschauer finden hier Platz. „Unsere Waldbühne ist größtenteils behindertengerecht. Alle Ränge können mit dem Rollstuhl oder Rollator erreicht werden“, betont Großestrangmann. Auch für das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher wird bestens gesorgt: „Neben Eis, Bockwurst – auch vegan – inklusive Kartoffelsalat und allerlei Knabbereien können sich unsere Gäste am Nachmittag auf leckeren Kuchen vom Backparadies Sprengel und am Abend auf frische Brezeln freuen“, berichtet er.

■ Deister-Freilicht-Bühne
Ludwig-Jahn-Straße 13
30890 Barsinghausen
www.deister-freilicht-buehne.de

Wir wünschen eine erfolgreiche Saison!

ZUNDEL
Entsorgung mit System

0 51 05/ 98 98
Entsorgungsfachbetrieb mit Baustoffverkauf

www.containerdienstzundel.de

16531702_000124

Backparadies SPRENGEL
seit 1911

Wir wünschen viel Erfolg für die neue Saison 2024

16522902_000124

Applaus, Applaus!

Bühne frei für die fruchtig-süßen Talente unseres Erdbeerkuchens! Da möchten wir beinahe selbst Beifall klatschen! Wie sieht's bei Dir aus?

#dreimeisterqualität #erdbeerkuchen
www.baekerei-huenerberg.de
Auch auf Facebook und immer in Deiner Nähe

Hünerberg
unser täglich seit 1415

14900101_000124

Viel Erfolg!

PHI
Technik im Haus

Osterfeldstraße 1, 30890 Barsinghausen
info@p-h-technikimhaus.de, www.p-h-technikimhaus.de
Tel.: 05105 602970 • Fax: 05105 602971

17701501_000124

Drei Schulen dürfen bessere Chancen schaffen

Bund und Land zahlen hohe Zuschüsse für Modernisierung und Sozialarbeit

Ronnenberg. Das ist eine gute Nachricht: Drei Grundschulen im Ronnenberger Stadtgebiet profitieren vom wichtigsten bildungspolitischen Vorhaben der Ampelregierung in Berlin. Wie der SPD-Bundestagsabgeordnete Matthias Miersch und der Landtagsabgeordnete Brian Baatzsch jetzt mitteilen, können die Theodor-Heuss-Schule und die Grundschule Auf dem Hagen sowie die Regenbogenschule in Weetzen von finanzieller Unterstützung aus dem Startchancenprogramm (SCP) profitieren. Ziel des Programms ist es, mehr Bildungsgerechtigkeit zu schaffen.

Oftmals hängt der Bildungserfolg von der sozialen Herkunft der Schülerinnen und Schüler ab. Durch das Startchancenprogramm (SCP) des Bundes und der Länder sollen gezielt Schulen mit einem hohen Anteil sozial benachteiligter Schülerinnen und Schüler unterstützt werden. Ein zur Beurteilung eingeführter Sozialindex soll helfen, die zusätzlichen finanziellen Ressourcen dort einzusetzen, wo der Unterstützungsbedarf besonders hoch ist. Dafür wollen Bund und Land in den kommenden zehn Jahren 20 Milliarden Euro bereitstellen.

„Wir freuen uns, dass beide Grundschulen in Empelde sowie die Regenbogenschule in Weetzen ab dem neuen Schuljahr vom bisher größten bildungspolitischen Projekt seiner Art profitieren werden“, sagt Miersch. Das Programm sei ein wichtiger



Soll vom Startchancenprogramm profitieren: Die Theodor-Heuss-Grundschule in Empelde.

FOTO: STEPHAN HARTUNG

Schritt, um von Anfang an das Potenzial aller jungen Menschen zu entfalten.

„Das Startchancenprogramm ermöglicht es den teilnehmenden Schulen, zusätzliche Stellen für Schulsozialarbeit und anderes nicht lehrendes Personal zu schaffen, um die multiprofessionellen Teams auszubauen und damit zu stärken“, erläutert Baatzsch. Die Programmschulen erhalten darüber hinaus ein zusätzliches Budget, mit dem sie Maßnahmen zur Schulentwicklung sowie zur Verbesserung der Basiskompetenzen finanzieren können. Dieses Geld ist beispielsweise für Bau-

maßnahmen gedacht – allerdings nicht für ohnehin notwendige Turnhallen- oder Toiletten-sanierungen, sondern für Lernlabore, Multifunktionsräume, Werkstätten, Ateliers oder für Sport- und Erholungsangebote im Außenbereich.

Für den Index spielt es unter anderem eine Rolle, wie viele Mädchen und Jungen, die diese Schule besuchen, einen Migrationshintergrund haben und wie viele aus einem als arm definieren Haushalt kommen. Auch der sonderpädagogische Unterstützungsbedarf wird eingerechnet, ebenso wie der Anteil der Schülerinnen und Schüler, die die

Schule zunächst ohne Abschluss verlassen, – und die Unterrichtsversorgung. Durch diese Indikatoren konnten die Schulen ausfindig gemacht werden, die die Unterstützung des Startchancenprogramms am meisten benötigen.

In Niedersachsen sollen rund 122.000 Schülerinnen und Schüler an 390 Schulen vom SCP profitieren. Zu Beginn der Umsetzungsphase wurden die Schulen jetzt konkret benannt, darunter auch beide Empelder Grundschulen. „Mir war es sehr wichtig, dass sowohl die Grundschule auf dem Hagen als auch die Theodor-Heuss-Schule Berücksichtigung

finden. Deshalb habe ich den Prozess von Anfang an unterstützt. Beide Schulen sind auf die Hilfe angewiesen“, sagt Baatzsch. Dass darüber hinaus auch noch die Regenbogenschule in Weetzen ausgewählt wurde, zeige, dass sich der Einsatz gelohnt habe. Die Förderung soll zu 60 Prozent an die Grundschulen gehen, da sich in Bildungsstudien zunehmende Defizite beim Lesen, Schreiben und Rechnen gezeigt hatten. Bis zum Ende der Programmlaufzeit 2034 soll die Zahl der Schüler, die die Mindeststandards in Mathematik und Deutsch verfehlen, an den SCP-Schulen halbiert werden.



Stadt Ronnenberg

Aktuelles aus dem Rathaus



FOTO: ISABEL WINARSCH

Liebe Leserinnen und Leser,

ob aus dem Bereich Freizeit, Verkehr, Nachhaltigkeit oder Kultur. Sicherlich ist dem ein oder anderen von Ihnen schon einmal eine Idee gekommen, wie wir unsere Stadt noch attraktiver und lebenswerter gestalten können. Darum startet nach den Sommerferien unsere Aktion „Ideen für Ronnenberg“. Wir verteilen Postkarten und möchten damit Ihre Ideen für Ronnenberg sammeln. Was sind Ihre Top-Zukunftsthemen? Sie sind herzlich eingeladen, diese mit uns zu teilen. Denn ein positiver Wandel, lebt von den Ideen der Menschen vor Ort, die in Ronnenberg leben und die Zukunft unserer Stadt aktiv mit Leben füllen möchten.

Ab Mitte Juli startet die Aktion. Als Bürgermeister werde ich auch persönlich die Karten verteilen, Haustürbesuche machen und freue mich bereits darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Vorschläge für Verbesserungen und Verschönerungen der Stadt einbringen. Ob es sich um neue Spielplätze, grünere Parks, innovative Verkehrslösungen oder kulturelle Projekte handelt – jede Idee ist willkommen! Sie können Ihre Anregungen und Zukunftsideen auf verschiedenen Wegen mit uns teilen: Per Post an Rathaus 1, Stadt Ronnenberg, Stichwort: Ideen für Ronnenberg, Hansastraße 38, 30952 Ronnenberg, per E-Mail an ideen@ronnenberg.de oder auf Instagram unter dem Hashtag #IdeenFürRonnenberg.

Lassen Sie uns gemeinsam an einer besseren Zukunft für unsere Stadt arbeiten. Jede Idee zählt und kann den Unterschied machen.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und zahlreiche Ideen!

Ihr Bürgermeister, Marlo Kratzke

*Vom 19.06. bis zum 30.08.24 erhalten Sie 10% Rabatt auf die ausgezeichneten Preise der vorrätigen Lagerware ab VK 12.99 €/m². Gilt nicht für Sonderbestellungen. Eine Rabattierung bereits getätigter Aufträge ist nicht möglich. Alle Angebote nur solange Vorrat reicht! Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

BÖDEN STATT BALEAREN

100 % KAUFEN - NUR

90%*

ZAHLN!



Rigid-Vinyl BoDomo
Dekor Straßburg grey (5210)

- Integrierte Dämmung
- Stabil und widerstandsfähig
- 100%ige Wasserfestigkeit
- Kinderleichtes Verlegen
- 4,5 mm Stärke, 0,3 mm Nutzschicht
- Nutzungsklasse 31

anstatt **24.99**

Sie zahlen nur 90% = €/m²

22.49

einschließlich Fußleiste

Eiche Klassik grau (8022)

BoDomo Laminat (8021)
Dekor Eiche Klassik natur

- Hochwertig und dennoch preisgünstig
- Robust und langlebig
- Stil der Landhausdiele
- 15 Jahre Garantie

Unser Verkaufspreis, €/m² **14.99**

PE-Dämmung
2 mm stark, unser Preis €/m² **0.99**

Fußleiste passend, unser Preis €/lfm. **3.75**

Alles zusammen: **19.73**

unser Preis €/m²

14.99

Sie zahlen nur 90% = €/m²

13.49

einschließlich PE-Dämmung und Fußleiste

Rigid-Vinyl BoDomo
Dekor Montreal Oak White (5212)

- Integrierte Dämmung
- Allround-Talent
- hoher Gehkomfort
- 10 Jahre Garantie
- 5 mm Stärke, 0,3 mm Nutzschicht
- Nutzungsklasse 31

anstatt **26.99**

Sie zahlen nur 90% = €/m²

24.29

einschließlich Fußleiste

Laminat DEPOT

www.laminatdepot.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10 - 19 Uhr · Sa 9 - 18 Uhr

Laminat-Lager Mitte GmbH · Herforder Str. 158 · 33609 Bielefeld



Hannover
am A2 Center · Varrelheide 204



Ausgezeichnet:
Heimtex Star 2019
Fachhändler des Jahres
BTH Heimtex Hamburg
www.raumausstattung.de
Soziales Engagement

Sonntag ist Schautag!

12-16 Uhr

keine Beratung u. kein Verkauf außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten!

Jetzt 18x · auch in: Bielefeld, Bietigheim, Bochum, Dortmund, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen, Hamburg, Hamm, Iserlohn, Lippstadt, Mülheim/Ruhr, Paderborn, Porta Westfalica, Solingen, Velbert und Wuppertal

Dachdeckermeister Winkelmann
 Uwe-Winkelmann@web.de
05103-5559077
DICT SEIN MUSS PFLICHT SEIN!

Vollsperrung L 389

Bredenbeck. Ab kommenden Dienstag, 25. Juni, werden die Asphaltarbeiten für die Abbiegespur in das Baugebiet Im Bergfeld in Bredenbeck ausgeführt, dafür wird die Straße Am Brink ab Ortsausgang Bredenbeck und die Bredenbecker Straße ab Ortsausgang Holtensen für den Durchgangsverkehr gesperrt. Anlieger können ihre Grundstücke sowohl in Holtensen wie

auch in Bredenbeck anfahren. Eine Umleitung erfolgt in Bredenbeck über die Wennigser Straße zur Auffahrt Steinkrug auf die B 217, in der Gegenrichtung von Holtensen über die B 217 zur Auffahrt Steinkrug. Die Umleitung wird ausgeschildert.

Die Arbeiten werden etwa 14 Tage dauern, die Gemeinde bittet um Beachtung der Umleitungsstrecke.

Sanierung der Asphaltdeckschicht

Wennigsen. Die Gemeinde Wennigsen informiert, dass der Brönnweg von Hauptstraße Hauptstraße bis zum Elan-Parkplatz vom 26. bis 28. Juni voll gesperrt wird. In diesem Zeitraum finden Arbeiten für die Sanierung der Asphaltdeckschicht statt.

Um die Arbeiten zügig und sicher durchführen zu können, ist

eine Vollsperrung des gesamten Brönnweges von Hauptstraße beginnend erforderlich. Die Umleitung für den Fahrzeugverkehr zum Wasserpark und Elan-Parkplatz erfolgt weiterhin über die Hauptstraße in Richtung Hülsebrinkstraße und weiter in Richtung Waldkater über den Wirtschaftsweg.

-ANZEIGE-

500 Stimmen gesucht für das Pop-Gospel-Rock-Projekt

Ein Aufruf an alle, die das Singen lieben

Nach vielen erfolgreichen Projekten in ganz Deutschland, ruft das singOUT-Mass-Choir-Projekt von Silas Edwin nun wieder Sänger aus Hannover auf, mit dabei zu sein, wenn sich 500 Stimmen vereinen, um auf einem Konzert in der Swiss Life Hall eine Musikexplosion der Extraklasse zu präsentieren.

Die singOUT-Projekte garantieren ein unvergessliches Erlebnis mit viel Spaß, Musik und Emotionen. Von Pop bis Gospel, von Rock über Soul...

Viele Musikrichtungen werden in dem MassChoir vereint und bringen durch die Stimmengewalt, die hinter den vielen Stimmen steht, eine ganz besondere Energie. Auf dem Programm stehen unter anderem große Hits wie Leonard Cohens „Hallelujah“, Bruno Mars „Just The Way You Are“, Michael Jacksons „We Are The World“, sowie beliebte Gospels. Ab sofort können sich alle anmelden, die Freude am Singen haben und Lust, auf der großen Bühne zu stehen und die Dynamik eines Mass-Choirs erleben möchten. Jeder ist willkommen. Nicht nur das Konzert, auch die gemeinsame Probezeit ist erfahrungsgemäß eine Zeit

voller Spaß, tollen Erfahrungen, Lachen und neuer Freundschaften.

Los geht es mit einem Eingangsworkshop am 25. August 2024. Danach proben die Sänger einmal monatlich und bereiten sich sechs Monate lang auf den großen Auftritt in der Swiss Life Hall vor: dem Konzert singOUT Hannover, am 8. März 2025, auf dem die 500 Stimmen dann mit den Zuschauern die Musik feiern. Für eine Anmeldegebühr erhalten die Sänger die Teilnahme an Workshops, sechs Monate Proben mit Vocalcoaches und Übungsmaterialien und den großen Auftritt in der Swiss Life Hall.

Anmeldung unter:

➤ www.singout-projekt.de



FOTO: SINGOUT

Ausgezeichnetes Engagement

Ehrenamtspreis geht an zwei Wennigser:
Region würdigt die Verdienste von Friedrich Krone und Ingo Laskowski

Wennigsen. Ob für soziale Projekte, Naturschutz, Kultur und Jugendarbeit, im Verein oder als Einzelperson – ehrenamtliches Engagement hat viele Facetten. Mit Friedrich Krone und Ingo Laskowski hat die Region Hannover jetzt zwei Männer aus Wennigsen ausgezeichnet, die sich seit vielen Jahren für das Gemeinwohl einsetzen. Bei der Veranstaltung „Ehrenamt im Fokus“ gehörten sie zu den regionsweit 35 Preisträgern.

Das Engagement des Holtensers Krone ist breit gefächert. Seit 2015 ist er Vorsitzender des Holtenser Dorfgemeinschaftsvereins. Er gehört zu den Initiatoren des Naturerlebnispfades „Doppel-8“, organisierte lange Zeit die Obstweinfeste und kümmert sich um den Bücherturm sowie um die historische Turmuhr in Holtensen. Außerdem arbeitet er seit 2018 an einer Chronik seines Heimatortes.

6700 Kilometer Wege digitalisiert

Krones Steckpferd ist aber zweifellos das Feuerwehrwesen. Seit 55 Jahren ist er Mitglied der Feuerwehr, 18 Jahre lang war er Ortsbrandmeister in Holtensen. 2021 hat es sich der Ruheständler schließlich zur Aufgabe gemacht, eine digitale Waldbrandeinsatzkarte zu erstellen und möglichst detailgenau zu aktualisieren. Die Idee kam ihm während der Corona-Pandemie. „Ich hatte Zeit und suchte nach einer sinnvollen Aufgabe“, sagt er. Der gelernte Landwirt und Waldbesitzer war mehr als 40 Jahre bei der Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe tätig und brachte somit den notwen-



Ausgezeichnetes Engagement: Mit den Ehrenamtspreisträgern Friedrich Krone und Ingo Laskowski (Dritter und Vierter von links) freuen sich Regionsvizepräsidentin Michaela Michalowitz, Wennigseners BÄrgermeister Ingo Klokemann (von links), Landtagsabgeordneter Brian Baatzsch und Jonas Farwig, Mitglied der Regionsversammlung.

FOTO: NADJA MAHJIOUB FOTOGRAFIE

digen Sachverstand mit. So fielen ihm dann auch die Fehler und Ungenauigkeiten in der bis dahin verwendeten Karte des Landesamtes für Geoinformation und Landvermessung auf.

Kurzerhand entschloss sich der Holtenser dazu, die Wald- und Feldwege auf Basis von Google Earth und OpenStreetMap in Eigenregie neu zu digitalisieren. „Ich zeichne alle befestigten Wege mit einer Breite von mindestens 2,50 Metern ein. Außerdem suche ich geeignete Stellen heraus, die als Sammel- und Wendepunkte oder als Ausweichpunkte dienen können“, erklärt er das Vorgehen. Hinzu kommen Hinweise auf geeignete Löschwasserstellen wie Hydranten oder offene Gewässer. Sogar an geeignete Absetzpunk-

te für Löschbehälter, wo Hub-schrauber im Brandfall das Löschwasser aufnehmen können, hat Krone gedacht.

Der Umfang der Karte geht mittlerweile weit über die Grenzen der Region Hannover hinaus. Sie umfasst auch die komplementen Landkreise Hameln-Pyrmont und Holzminden sowie die Stadt Elze im Landkreis Hildesheim. Mehr als 6700 Kilometer Wald- und Feldwege auf 4170 Quadratkilometern hat Krone bereits geprüft und digitalisiert und dafür nach eigenen Angaben 1800 ehrenamtliche Stunden investiert. „Dafür einen Preis zu bekommen, war nie mein Ziel“, sagt der Holtenser bescheiden. „Aber es freut mich, dass das Thema Waldbrandab-

wehr öffentlich wahrgenommen wird. Denn es wird in Zukunft immer wichtiger werden.“

Engagiert für den Radverkehr

Auch Ingo Laskowski aus Bredenbeck engagiert sich seit vielen Jahren für das Gemeinwesen. Als passionierter Fahrradfahrer hat er 2005 die ADFC-Ortsgruppe Wennigsen-Barsinghausen mitgegründet und seitdem viele positive Impulse für die Fahrradinfrastruktur in Wennigsen gesetzt. Unter anderem gehen das Radkonzept für sicherer Schulwege, eine bessere Anbindung der Wennigser Ortsteile an den Kernort, der Erneuerung des Radweges von der

Wennigser Mark zum Bahnhof Egestorf und die Berücksichtigung des Radverkehrs bei der Erneuerung der Hauptstraße in Wennigsen maßgeblich auf seine Initiative zurück. „Ich war schon immer gern mit dem Fahrrad unterwegs“, sagt der Bredenbecker. So mancher abenteuerlicher Ausflug war dabei, wie etwa vor 20 Jahren eine Tour zum Bodensee. „Das sind wir noch mit Autokarten entlang der Bundesstraßen gefahren“, erinnert sich Laskowski.

Seitdem hat sich in Sachen Fahrradinfrastruktur viel getan – dank Laskowski auch in Wennigsen. Beharrlichkeit und Ausdauer bewies er zuletzt bei einer vom ADFC jahrelang diskutierten Forderung: Entlang der Degerger Straße (L390) ließ das Land endlich die Radschutzstreifen erneuern. Auf der abschüssigen Straße war es zuvor immer wieder zu gefährlichen Situationen gekommen, weil Autos die teils kaum noch erkennbaren Linien ignorierten und deshalb zu dicht an den Fahrrädern vorbeifuhren.

Am Herzen liegt Laskowski auch das Stadtradeln. Seit zehn Jahren ist er für die Gemeinde Wennigsen als Koordinator im Einsatz und rührt seitdem ermüdend die Werbetrommel für den Wettbewerb. Sein Einsatz trägt Früchte: In der Wertung Kilometer pro Teilnehmer fährt Wennigsen seit Jahren vorne weg und gilt deshalb zu Recht als fahradaktivste Kommune der Region. „Natürlich ist jeder nur so stark wie sein Team, und der Erfolg hat immer viele Väter“, betont Laskowski. Über die Preisverleihung habe er sich dennoch gefreut. „Ich fühle mich geehrt“, so der Bredenbecker.

Gärtnern mit Gottes Segen: Jossa Eurich macht ihr soziales Jahr im Kloster

Die 19-Jährige absolviert den Freiwilligendienst im Bereich Gartendenkmalpflege / Die Stelle wird im kommenden September erneut besetzt

Wennigsen. Gerade hat sie noch schweißtreibend wild wuchernden Efeu entfernt. Nun steigt die 19-jährige Jossa Eurich auf eine Leiter, um im Garten reife Kirschen zu ernten. „Am meisten Spaß macht es mir aber, mit dem Aufsitzrasenmäher zu fahren“, sagt die junge Frau und lächelt. Eurich stammt zwar aus Bremerhaven. Sie wohnt aber zurzeit im Kloster Wennigsen – seit September schon, in einem möblierten Zimmer.

Die 19-Jährige absolviert im Kloster ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) in der Denkmalpflege. Äbtissin Mareile Preuschhof nennt das Angebot hinter den Klostermauern „ein freiwilliges

Gartenjahr“. Die 19-jährige Eurich ist bereits die zweite junge Person, die von der FSJ-Stelle im Kloster profitiert. Vor einem Jahr habe schon ein junger Mann aus Wennigsen den Freiwilligendienst in der Gartendenkmalpflege absolviert, berichtet Preuschhof. Die Äbtissin betont: „Vom FSJ im Kloster profitieren beide Seiten.“ Die jungen Leute seien auch eine große Unterstützung für den Hausmeister. „Die junge Generation bringt aber auch eigene Ideen ein“, sagt die Äbtissin. Ihr sei deshalb auch wichtig, dass die Jahrgäste ihre Arbeit selbst strukturieren könnten. „Sie sollen sich ausprobieren und ihre Freiheiten haben“, betont Preuschhof.

Sie hatte vor gut zwei Jahren durch einen Hinweis aus dem Stift Fischbeck in Hessisch Oldendorf von der Möglichkeit erfahren, ein FSJ im Bereich Gartendenkmalpflege an junge Menschen zu vergeben. Die Freiwilligen im Alter von 16 bis 26 Jahren werden betreut von einer Organisation mit dem etwas sperrigen Namen Internationale Jugendbauhütte Gartendenkmalpflege der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.

Auf diese Organisation stieß auch die 19-jährige Eurich, als sie vor einem Jahr nach ihrem Fachabitur in Bremerhaven nach möglichen Beschäftigungen suchte, um für die Anerkennung des Abschlusses ein notwendiges Praxisjahr zu absolvieren. Auf einen konkreten Berufswunsch oder eine Fachrichtung für ein Studium habe sie sich zwar noch nicht festgelegt. „Aber ich bin naturnah aufgewachsen und habe mich auch schon immer um den Garten meiner Fami-



Abwechslungsreiche Aufgaben: Im Kloster-Innenhof, im Klostergarten sowie auf dem Vorhof stehen für Jossa Eurich das Laubfegen, Kirschenpflücken und auch die Grünschnittbeseitigung auf dem Tagesprogramm.

FOTO: INGO RODRIGUEZ

lie gekümmert“, sagt Eurich. Deshalb habe sie sich nach der Sichtung eines Kataloges mit möglichen Einsatzstellen um den FSJ-Platz im Kloster Wennigsen beworben. Im Mai 2023 bekam sie eine Einladung zu einem zweitägigen Probearbeiten. „Das hat bei mir einen guten Eindruck hinterlassen“, erzählt Eurich. Seit September 2023 wohnt die 19-Jährige nun im Kloster Wennigsen und absolviert ihren Freiwilligendienst.

Den Komfort im möblierten Zimmer hinter den Klostermauern empfindet sie keineswegs als spartanisch. „Ich habe sogar einen kabellosen Internetanschluss für mein Laptop“, berichtet die junge Frau. Ihr Tagesablauf: „Um 7 Uhr stehe ich auf und frühstücke in der Klosterküche.“ Zu Dienstbeginn treffe sie sich mit dem Hausmeister, um notwendige Arbeiten abzuspre-

chen. „Arbeitszeit ist von 8 bis 16 Uhr – Mittagspause inbegriffen“, sagt Eurich.

Zu ihrem Zuständigkeitsgebiet für die Gartendenkmalpflege zählen nicht nur der Vorhof, der Innenhof und Garten des Klosters sowie Konventgarten und Obstbaumwiese. „Ich mähe auch den Rasen vor der Klostermauer und vor der Klosterkirche“, berichtet die Frau aus Bremerhaven. Im Herbst stehe viel Laub fegen auf dem Programm sowie das Präparieren der Beete für den Winter. „Im Frühling ist oft Rasenmähen und Hecken schneiden angesagt“, sagt Eurich. Im Winter seien die Gartenarbeiten überschaubar. „Da habe ich dem Hausmeister dabei geholfen, mit Früchten aus dem Klostergarten Marmelade zu kochen“, berichtet die 19-Jährige und schmunzelt. Vom Hausmeister habe sie auch viel über

die richtige Anwendung der Gartengeräte gelernt.

Besonders hebt sie die vier Gartentage mit freiwilligen Anmeldungen von Ehrenamtlichen im Kloster hervor sowie die Begleitung einer ehrenamtlichen Gartengruppe an jedem Donnerstag. „Ich kann das FSJ im Kloster nur empfehlen: Es ist eine vielseitige Arbeitsstelle. Die Leute im Kloster sind nett und hilfsbereit“, sagt die junge Frau. Sie habe wertvolle Erfahrungen gesammelt und spannende Aufgaben kennengelernt. Und: Nach Dienstschluss engagiert sich die 19-Jährige als Betreuerin bei Kinderaktionen der benachbarten evangelischen Kirchenjugend. „Die Wochenenden bringe ich manchmal zu Hause in Bremerhaven oder besuche eine Freundin in Hildesheim“, berichtet Eurich. Ihren Urlaub – ihr stehen insgesamt 26 Tage zu – habe sie mit ihrer Zwillingsschwester in Norwegen verbracht. In Wennigsen schätzt es Eurich sehr, abends im Wald zu spazieren.

Angesichts des bevorstehenden FSJ-Abschlusses der jungen Frau wirbt Äbtissin Preuschhof bereits um mögliche Nachfolgekandidaten. Zum Freiwilligen Sozialen Jahr zählen auch sechs Seminarwochen, Taschengeld und Verpflegungszuschuss in Höhe von insgesamt 453 Euro.

Weitere Informationen sind erhältlich unter Telefon (05103) 4 57 97 11, per E-Mail an bewerbungen@kloster-wennigsen.de und auf der Internetseite

➤ www.kloster-wennigsen.de

Ist der Garten schön und fein,
kann es nur Stihl und John Deere gewesen sein.

Ready-to-Cut Frühlingsdeals

Lagerware zum Aktionspreis

JOHN DEERE **LVB-Steinbrink** **STIHL**

An der Zuckerfabrik
30890 Barsinghausen (Groß Munzel)
Tel: +49 (0) 5035 / 1885 - 134

Der „Kleine NP-Schwimmsommer“ startet

Schwimmoffensive geht weiter und „sorgt für sicheren Badespaß“:
In den Ferien gibt es kostenlose Kurse für Kinder

Hannover. Die Sommerferien beginnen bald – neben Freizeit, Urlaub und Badespaß rückt auch ein ernstes Thema wieder mehr in den Fokus: die alarmierenden Zahlen, wie viele Kinder nicht schwimmen können und die besorgniserregende Anzahl an Badeunfällen. Vor allem seit Corona ist das Problem größer denn je: Während der Pandemie sind Schwimmkurse ausgefallen, zwei Jahrgänge lernten kein Schwimmen. Danach waren Kurse überfüllt, die Wartelisten lang.

Die Region Hannover reagiert, indem sie in Kooperation mit dem Turn-Klubb zu Hannover (TKH), Stadtsportbund und Regionssportbund die Schwimmoffensive ins Leben rief und ein großes kostenloses Kursangebot schuf. Der TKH hat es mit dem Projekt sogar ins Bundesfinale der Preisverleihung „Sterne des Sports 2023“ geschafft und den zweiten Platz belegt. Bundeskanzler Olaf Scholz persönlich ehrte die Initiative.

„Schwimmen bedeutet Lebensqualität und Sicherheit. Das wollen wir jedem Kind ermöglichen. Ich wünsche mir, dass alle Kinder in der Region Hannover ein Angebot zum Schwimmen lernen erhalten und nutzen“, so Initiator und Regionspräsident Steffen Krach. Mehr als 7000 Kinder haben dadurch bereits schwimmen gelernt, die Zahl an Nichtschwimmerinnen und -schwimmern in der Region ist deutlich weniger geworden.



FOTO: RAINER DROSE

Jetzt geht das Projekt als „Kleiner NP-Schwimmsommer“ in die dritte Runde, die Neue Presse unterstützt diese wichtige Aktion. „Es ist für viele Menschen in der Region nicht einfach, für ihre Kinder Plätze in Schwimmkursen zu bekommen“, sagt NP-Chefredakteur Carsten Bergmann. Es sei deshalb wichtig, kostenlose Angebote für Familien zu machen, die sich einen Schwimmkurs nicht leisten könnten.

„Die Schwimmoffensive ist eine einzigartige Initiative. Einen solchen Zusammenschluss von Vereinen, Politik und Medien hat es noch nie gegeben.“ Krach

freut sich über die Nachhaltigkeit der Offensive: „In diesem Jahr haben wir mit der Schwimmoffensive bereits 150 Kurse bewilligen können, die auch in den kommenden Monaten weitergehen. Bis April haben schon 200 Kinder ihr Seepferdchen oder Bronzeabzeichen gemacht“, so der Regionspräsident. „Damit sorgt die Schwimmoffensive für sicheren Badespaß.“

In der ersten Ferienwoche geht es weiter: In der Stadt Hannover gibt es Kurse in der MHH (Anmeldung unter www.schwimmoffensive-hannover.de). „Wir freuen uns über viele Kinder und Eltern, die

diese kurzfristige Gelegenheit nutzen!“, sagt Leena Stratmann von der Schwimmoffensive Hannover. In der letzten Ferienwoche ab 29. Juli findet außerdem ein Abzweichtag im Rickinger Freibad statt.

Im Gehrden Delfbad sind bereits alle Plätze belegt: Hier bekommen sechs Kindergärten die Chance, zwei Wochen lang fünf Tage die Woche schwimmen zu lernen. Gehrden Bürgermeister Malte Losert stellt sein Bad dafür bereits zum zweiten Mal exklusiv zur Verfügung.

In Hemmingen (Büntebad) sind in Kooperation mit dem Regionssportbund Hannover und dem SC Hemmingen-Westerfeld und der Förderung durch die Hirte-Stiftung 50 kostenlose Plätze entstanden. Gute Nachrichten: Diese Plätze werden verlost. Wer sein Kind anmelden möchte, muss nur eine E-Mail an info@schwimmoffensive-hannover.de schicken und mitteilen, weshalb sein Kind unbedingt schwimmen lernen muss.

Im Waldbad Arpke und in Langenhagen sind ebenfalls neue Kurse geplant.

„Wir hoffen, bis zum Jahresende rund 9.000 Kinder mit Schwimmerngeboten erreicht zu haben“, sagt Krach mit Blick auf das zweite Halbjahr. „Leider müssen wir alle um immer weniger Wasserzeiten kämpfen und können nicht noch mehr Kurse anbieten, denn viele Schwimmbäder werden saniert oder erst nach und nach neu errichtet.“

Im Sommer passiert schon nichts? Irrtum!

Polizei gibt bei Aktionswochen Tipps zum Schutz vor Einbruch und Diebstahl

Empelde. Einbrecher kommen nur in der dunklen Jahreszeit? Mitnichten. Mit den Aktionswochen „Sommerzeit macht Gelegenheit“ will die Polizei in Ronnenberg auf die fortlaufende Gefahr von Einbruch und Diebstahl hinweisen.

Die Sommerzeit lockt viele Menschen ins Freie. Die Ferien stehen vor der Tür, und die Urlaubszeit beginnt. Damit ein jeder die Erholung auch unbesorgt genießen kann, hat sich die Polizeiinspektion Garbsen auch in diesem Jahr das Ziel gesetzt, wertvolle Vorbeugungshinweise und Tipps zum Schutz vor Diebstahl zu vermitteln.

„Viele Zweirad- und Einbruchsdiebstähle können durch richtiges Verhalten und geeignete Sicherungsmaßnahmen verhindert werden“, erklärt Polizeioberkommissarin Sabrina Hilgers, die gemeinsam mit ihrer Kollegin Katrin Hofmann, ebenfalls Polizeioberkommissarin, die Aktionswochen mit informativen Veranstaltungen und praktischen Aktionen im Bereich des Polizeikommissariats Ronnenberg koordiniert und begleitet. Zum Zuständigkeitsbereich des Kommissariats gehören Gehrden, Hemmingen, Ronnenberg und Wennigsen.

Auch Nebengebäude sind Ziele

Für die beiden Polizistinnen gilt es auch in der hellen Jahreszeit

sensibel mit der Gefahr von Einbrüchen umzugehen. Dabei geht es nicht immer nur um Wohnungen. Auch Nebeneinrichtungen wie Garagen und Geräteschuppen stünden im Fokus der Einbrecher. Als besonders effektiven Einbruchschutz sehen die Expertinnen die aufmerksame Nachbarschaft an.

„Einbrecher wollen immer schnell fertig sein“, stellt Hilgers klar. Deshalb sei die technische Prävention nicht zu vernachlässigen. Es gelte, dem Täter die Tat so schwer wie möglich zu machen. Einen Überblick über mögliche Maßnahmen geben verschiedene Broschüren, die sie und ihre Kollegin während der Informationsveranstaltungen verteilen. Außerdem wirbt sie für die Möglichkeit von Hausbesuchen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Zentralstelle für technische Prävention.

Diese kommen auf Wunsch ins Haus, gehen anhand einer Liste die Gefährdungspunkte ab, erstellen ein Protokoll und geben Verbesserungsvorschläge.

Die bisher geplanten Aktivitäten im Überblick

Mittwoch, 26. Juni, ab 15 Uhr: Vortrag zur Eigentumssicherung in den Gebäuden der Volkshochschule Hemmingen, Gutenbergstraße. Anmeldung über die VHS erforderlich.

Donnerstag, 27. Juni, 9 bis 13 Uhr: Fahrradcodierung und Ein-

bruchschutz am Gehrden Wochenmarkt in Zusammenarbeit mit der Zentralstelle „Technische Prävention“ der Polizeidirektion Hannover.

Donnerstag, 4. Juli, 9 bis 13 Uhr: Fahrradcodierung und Einbruchschutz am Wochenmarkt Hemmingen auf dem Rathausplatz.

Donnerstag, 25. Juli, 9.30 bis 12.30 Uhr: Fahrradcodierung und Einbruchschutz am Parkplatz von Aldi und Rewe in Wennigsen, Degerser Straße.

Dienstag, 30. Juli, 9.30 bis 12.30 Uhr: Fahrradcodierung und Beratung zur Eigentumssicherung bei Edeka in Bredenebeck, Deisterstraße.

„Weitere Aktionen sind in Planung und werden zeitgerecht bekannt gegeben“, kündigt Hilgers an. Für die Fahrradcodierung ist die Vorlage eines Eigentumsnachweises sowie eines Ausweises zwingend erforderlich. Das notwendige Formular kann vorab über die Homepage der Polizeidirektion Hannover heruntergeladen und ausgefüllt werden. Minderjährige benötigen eine schriftliche Einverständniserklärung ihrer Eltern. Kinderfahrräder werden nicht codiert. „Anhand des Aufklebers können wir bei aufgefundenen Fahrrädern die Eigentümerin oder den Eigentümer ermitteln“, so Hilgers. Außerdem kann die Polizei bei einer Kontrolle schnell feststellen, ob tatsächlich die Besitzerin oder der Besitzer mit dem Zweirad unterwegs ist.

Gesundheit

ANZEIGE

NEU: Hochdosiertes CBD Gel mit 900 mg CBD begeistert Anwender

CBD boomt. Das begehrte Cannabidiol (CBD), das aus der Hanfpflanze gewonnen wird, wird immer beliebter. Wissenschaftler bestätigen: CBD ist ein Wirkstoff mit vielfältigem medizinischen Nutzen und teils noch ungeahntem Potenzial. Wir erklären, was dahintersteckt und wieso ein CBD-Produkt als Kosmetikum aus der Apotheke Anwender begeistert.

Der älteste Hanf-Fund in Europa liegt in Deutschland und wird auf 5500 v. Chr. datiert. Damals war jedoch noch nicht zu erahnen, dass insbesondere der Cannabisstoff CBD einmal einen Siegeszug in der Wissenschaft antreten würde. Heute ist ein regelrechter CBD-Boom



ausgebrochen. Kein Wunder, denn anders als der ebenfalls bekannte Cannabisstoff THC (Tetrahydrocannabinol), der für die berauschende Wirkung der Cannabisdroge verantwortlich ist, macht CBD weder „high“ noch abhängig. Sogar die WHO (Weltgesundheitsorganisation) stuft CBD als sichere Substanz mit einem geringen Risiko ein.¹ Zahlreiche Studiendaten deuten bereits darauf hin, dass CBD einen äußerst vielfältigen therapeutischen Nutzen haben könnte.

Deutsche Forscher entwickelten erstes Gel mit höchstem CBD-Gehalt pro Tube

Auch ein deutsches Forscherteam hat sich umfassend mit den vielfältigen Cannabisarten beschäftigt. Mittels eines speziellen CO₂-Verfahrens konnten sie aus der besonderen Cannabissorte sativa L. hochwertiges, reines CBD isolieren

und mit einer Dosierung von mindestens 900 mg CBD in einem speziellen Gel aufbereiten.

Sie brachten nicht nur das erste Gel mit dem höchsten CBD-Gehalt pro Tube in deutschen Apotheken auf den Markt, sondern stellten auch sicher, dass es unter strengen deutschen Pharmastandards hergestellt wird.

Basierend auf ihrem Fachwissen über natürliche Pflanzen- und Inhaltsstoffe reicherten die Wissenschaftler das wertvolle Cannabis CBD Gel mit Menthol und Minzöl an – für eine angenehm pflegende Formulierung bei beanspruchten Muskeln! Dieses hochdosierte CBD Gel ist heute unter dem Namen Rubaxx Cannabis CBD Gel in der Apotheke vor Ort oder online erhältlich.

Im Netz findet man inzwischen zahlreiche positive Erfahrungen von begeisterten Anwendern. So berichtet eine Anwenderin über das CBD Gel: „Ein sehr gutes Produkt! Schon nach kurzer Anwendung hat sich ein beeindruckender Erfolg eingestellt. Durch die einfache Handhabung und praktische Verpackung kann man es immer dabei haben. Das Preis-Leistungs-Verhältnis ist sehr gut.“



Tipp für unsere Leser

Jetzt Rubaxx CBD Gel auf pureSGP.de bestellen und bis zu 17% sparen!



*gilt beim Kauf von mehreren Packungen

Für sichtbar schöne und strahlende Haut

Der Wunsch einer jeden Frau: schöne Haut! Doch mit dem Alter erschläft die Haut an den typischen Problemzonen wie Gesicht, Dekolleté, Arme und Oberschenkel. Der Grund: Die körpereigenen Kollagenspeicher leeren sich. Doch Sie können etwas tun! Der beliebte Kollagen-Drink Fulminan (Apotheke) führt dem Körper bioaktive Kollagen-Peptide zu, die Kollagenspeicher werden wieder aufgefüllt! Zusätzlich enthält Fulminan ausgewählte Vitamine und Mineralstoffe, die ein strahlendes Hautbild unterstützen können: Vitamin C fördert eine normale Kollagenbildung. Kupfer, Zink und Biotin tragen u. a. zu einem normalen Bindegewebe bzw. zum Erhalt normaler Haut bei.

Tipp für unsere Leser



Jetzt Fulminan auf pureSGP.de bestellen und bis zu 20% sparen!



*gilt beim Kauf von mehreren Packungen • Abbildung Betroffenen nachempfunden



„Ich habe mir von Rubaxx sehr viel versprochen und was soll ich sagen: Es ist wunderbar zum Auftragen. Ich spüre die Erleichterung jeden Tag! Es tut mir einfach gut, dieses Rubaxx Cannabis Gel!“
(Marianne H.)

¹WHO Report Finds No Public Health Risks Or Abuse Potential For CBD. To date, there is no evidence of recreational use of CBD or any public health related problems associated with the use of pure CBD. • Rubaxx Cannabis CBD Gel ist ein Kosmetikum und enthält ca. 900 mg CBD, kein THC. • Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Name geändert

STELLENMARKT



BARSINGHAUSEN
...hier geht's bergauf!

Die familienfreundliche Stadt Barsinghausen in der Region Hannover sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Betreuungskräfte (w/m/d)
für die Wilhelm-Stedler-Schule
(montags bis freitags
in der Zeit von 12.45 bis 15 Uhr)

Näheres entnehmen Sie bitte der ausführlichen Stellenbeschreibung unter www.barsinghausen.de

Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Mail: bewerbungen@zustell-logistik.de
Hotline: **0160 - 94 86 93 91** (kostenfrei)

Auf Wunsch, schneller Kontakt über WhatsApp



Freie Gebiete:

- Wennigsen
- Barsinghausen





Mehr Wissen kostet weniger
als eine 10er-Karte für das Freibad.

Wissen, was Hannover und die Welt bewegt.



Und so geht's: QR-Code scannen, telefonisch ☎ 0800 12 34 304 (kostenfrei) oder online bestellen unter 🌐 abo.HAZ.de/informiert

8 Wochen für nur

29,90 €



Hannoversche Allgemeine

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

Dein Job in Hannover & Region

lokalboten.de

#1 für Zustelljobs

Freie Stellen in

- Barsinghausen
- Gehrden
- Wennigsen
- Ronnenberg

Heute eingestellt,
morgen zugestellt

Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob.
Wähle aus den besten Zustelljobs deiner Region den aus, der zu dir passt!

jetzt.bewerben@lokalboten.de
Hotline: 0800 1234 399 (kostenfrei)



Reinigungskräfte für Treppenhäusereinigung gesucht, VZ/TZ, Minijob, keine Schlüsselstelle. Tariflohn. **CMD GmbH** ☎ (0511)2123060 o. ☎ (0172)5491409

Wir suchen deutschsprach. **Vorarbeiter*in** in der Gebäudereinigung für Hannover und Umland in Vollzeit. Du solltest teamfähig u. motiviert sein. Erfahrung von Vorteil. Führerschein u. PC Kenntnisse erforderlich. Lucia DLS ☎ 0511-4730873 od. ☎ db.hannover@lucia-gmbh.de

Kommissionierer / Lagermitarbeiter gesucht! (m/w/d) Sie sind unzufrieden in Ihrem Job? Sie suchen eine neue Herausforderung? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Unbefristeter Arbeitsvertrag! Unterstützen Sie uns bei der Kommissionierung von Drogerieartikeln in der Region Hannover bei unserem Kunden! Egal ob Voll- oder Teilzeit, 2- oder 3 Schicht! Wir bieten eine attraktive Vergütung ab 13,80 Euro / Stunde, Staplerfahrer mehr! Melden Sie sich jetzt und starten Sie gemeinsam mit uns durch! Randstad Inhouse Services, Isernhägener Str. 16, 30938 Burgwedel, Alexandra Gürtler ☎ 05139-977990 ☎ alexandra.guertler@randstad.de

Reinigungskraft m/w/d für die Bahnhofseereinigung Laatzen auf Minijobbasis oder Teilzeit gesucht. Lucia DLS ☎ 0511-4738873 oder ☎ db.hannover@lucia-gmbh.de

ZFA gesucht!
Wir suchen ab sofort eine motivierte Zahnfee für unsere moderne Praxis im Herzen von Barsinghausen. Quereinstieg und Ausbildungsbeginn ist möglich. Großzügige Vergütung und ein nettes Team erwarten Sie!
Poststraße 30, 30890 Barsinghausen, Tel. 05105/1423

Kraftfahrer/in CE für 40 to Koffersattel, nat./int. gesucht, ab Hannover Nord ☎ (0 51 09) 31 21

STELLENGESUCHE ALLGEMEIN

Maler sucht Arbeit, auch am Wochenende. ☎ (01 76) 40705700

Maler sucht Arbeit, Fenster- u. Türen streichen. ☎ (01 76) 40705700

Ich suche eine Putzstelle, für ein paar Stunden täglich. ☎ (01 76) 97 46 39 51

Elektriker sucht Arbeit, gerne auch am Wochenende. ☎ (01 78) 2 10 17 46

Endfünfziger Leiter Immobilienbüro, Property Manager, Koordinator Haustechnik, Zahlenaffin m. Empathie und Organisationsstärke su. neue Herausforderung mit Leitungsfunktion
☎ D 180 050

STELLENANGEBOTE HAUSPERSONAL

Suche eine nette, zuverlässige, hilfsbereite Frau, die mich an meinem Smartphone u. Laptop schult und mir evtl. auch etwas im Haushalt hilft. Gute Bezahlung. Bitte nur seriöse Anrufe. ☎ (05 11) 3 52 14 76

STELLENANGEBOTE MINIJOBBS

Suche Helfer/in für leichte Tätigkeit, mit Führerschein. ☎ (01 79) 9 03 72 88

Babysitter gesucht. Wir suchen eine Babysitterin für zwei mal Wöchentlich, in der Zeit von 17-19 Uhr für unseren 6-Jährigen Sohn. ☎ 0 16 29 51 65 38

Suche zu sofort kundige Gartenhilfe für 2x 3 Std./Wo., als Minijob, für Gehrden Nord. ☎ (01 73) 9 31 75 19

STELLENGESUCHE MINIJOBBS

Gärtner sucht Arbeit für Garten, Baum- und Heckenschchnitt ☎ (05137)9860390

Maurer, Fliesen, Trockenbau, Bodenverlegen ☎ 0 17 82 61 96 77

HANDWERKER / BAUBEDARF

Fassadenverfugung alt und neu, Firma Lada. ☎ (01 52) 58 56 79 36

DACHDECKER

Dachdeckerarbeiten aller Art, Dachrinnenarbeiten 25% Neukundenrabatt. Firma Söhne ☎ (0 15 73) 2 30 99 12

Dachtechnik Nord. Ihr Dachdecker- Meisterbetrieb für Dacharbeiten aller Art. Termine frel. ☎ (05 11) 87 59 24 46

ELEKTRIKER

Elektroarbeiten N. Schwarz. Komme auch für Kleinigkeiten! ☎ (0 51 08) 66 56

ENTRÜMPELUNG

Haushaltsauflösungen
Entrümpelungen • An- und Verkauf
Thomas Ertel • 0172 5 13 03 44

www.ihr-helferchen.de
Die faire Haushaltsauflösung & Entrümpelung. Vom Keller bis Dach. Mit fairer Wertverr. Wir arbeiten gründlich, besenrein & diskret. ☎ 0511/12271851

www.allesweg24.de
Der Fachbetrieb für Entrümpelung und Haushaltsauflösung mit Wertverrechnung. ☎ (05 11) 49 94 95

GÄRTNER

Heckenschneidung, Baumfällung, Gartenpflege Preisw. ☎ (01 74) 1 84 42 80

Pflasterarbeiten aller Art, Baumfällung, Heckenschchnitt, Gartenpfl. z. Festp. ☎ (01 57) 78 71 32 64

Gartenarbeiten und Entsorgung aller Art. 30% Rabatt ☎ (015 51) 075 9979

Gartenpfl. inkl. Ents. 05102/7370745

Lassen Sie Ihren Garten nicht länger warten! Gartenarbeit von A-Z inkl.Entsorgung. Vereinb. Sie jetzt einen Termin mit Beratung. ☎ 01763797 59 33

Gartenpfl./Pflasterarb., 0172/1593860

Garten- und Landschaftsbau
Platten- und Natursteinarbeiten, Zaunbau, Terrassenbau, Baum- und Heckenschchnitt, Baumfällungen, Grabpflege, Rollrasen, Mähservice, vertikutieren und fräsen, Dachrinnenreinigung. Kleine Arbeiten rund ums Haus. (01 52) 52 01 70 89 / (05132) 65 60 765, F. Kezer.

Zaunbau, Baumfällung, Pflasterarbeiten, Rollrasen uvm. ☎(0157)52461902

Gartenarb. inkl. Ents. 0511/96774765

GEBÄUDE- UND FENSTERREINIGUNG

Fenster putzen für je 4,- €
Angebot gratis! Christian Appel
05031/91 56 26 od. 0172/666 35 02

MALER, TAPEZIERER

Für Senioren bequemes Renovieren. Wir gestalten Ihre Wohnung, räumen aus u. ein, hinterlassen ein saub. Heim. **Malerbetrieb Gebr. Malkowski gBR, www.seniorenma-ler.de (0511)-314441**

POLSTERMÖBEL- / TEPPICHREINIGUNG

Fa. Schmeißer ☎ (05 11) 60 44 499

SANITÄRINSTALLATEURE

Fa. Bad & Wärme Badsanierung kompl. Sanitär/Heizung und mit unseren Partnern: Elektro, Fliesen, Innenausbau. Wir renovieren und sanieren nahezu staubfrei. ☎ (05 11) 6 47 90 83

UMZÜGE

Umzüge , Entr.,Transp. 0511/71657401

Umzüge mit Tischler **Perbandt Umzüge** (05105) 7756911 von

Umzüge mit Tischler **Perbandt Umzüge** (05105) 7756911 von

VERANSTALTUNGEN ALLGEMEIN

SKAN-CLUB 60 plus

8-TAGE-SENIORENREISEN

Für alle Reisen: Fahrt im Nichtraucherfernreisebus mit WC und Getränkeservice • 7 Hotelübernachtungen in Zimmern mit Bad bzw. Dusche und WC • Begrüßung durch den SKAN-CLUB 60 plus-Betreuer • Willkommensgetränk /cocktail • Geführter Spaziergang • Reiseforum • Betreuung durch das SKAN-CLUB 60 plus-Team • Kofferservice im Hotel nach Bedarf • WLAN und vieles mehr ...

GOTHA, ERFURT, EISENACH, WEIMAR  **BETT & BIKE**

Galabuffet sowie Thüringer Spezialitätenbuffet (im Rahmen der Halbpension) • **Kostenlose Nutzung des Hallenbades** • **Stadtführung Gotha** • **Ausflug und Eintritt „egapark“ Erfurt inkl.** Fahrt mit dem „egapark-Express“ (+ € 20,- pro Person)
Preisnachlass bei Selbstanreise: € 50,- pro Person!

Termine: 21.07., 18.08., 15.09., 13.10.2024

BERLIN, SPREEWALD, MELLEENSEE 

Galabuffet mit musikal. Umrahmung und festlicher Atmosphäre sowie Brandenburger Spezialitätenbuffet (im Rahmen der HP) **AUSFLÜGE:** Berlin • Spreewald mit Kahnfahrt
Preisnachlass bei Selbstanreise: € 50,- pro Person! (ohne Ausflüge)

Termine: 21.07., 18.08., 15.09., 13.10.2024

KURORT BAD SALZUFLEN 

Geführter Stadtrundgang durch Bad Salzufen • Geführter Spaziergang durch den Kurpark • Filmabend • **Begleitung unseres Reisebetreuers zu ausgewählten Kurkonzerten** • **Kostenlose Nutzung des Hallenbades**
Preisnachlass bei Selbstanreise: € 50,- pro Person!

Termine: 28.07., 25.08.2024

Buchung und Beratung bei einem Reisebüro Ihrer Wahl oder unter dem kostenlosen Kundenservicetelefon: 0800-123 19 19 (täglich von 8 bis 18 Uhr)

Veranstalter: SKAN-TOURS Touristik Int. GmbH • Gehrenkamp 1 • 38550 Isenbüttel www.seniorenreisen.de

ab € 635,-
pro Person im Doppelzimmer inkl. Halbpension

Kein Einzelzimmerzuschlag!
Keine Parkgebühren!

ab € 648,-
pro Person im Doppelzimmer inkl. Halbpension

EZ-Zuschlag: € 140,-
Keine Parkgebühren!

ab € 765,-
pro Person im Doppel-/Zweibettzimmer inkl. Halbpension

Einzelzimmerzuschlag: € 130,-

FERIENHÄUSER / -WOHNUNGEN VERMIETUNG

Sète, direkt am Mittelmeer, kl. privat Residenz, gepflegte Appartements, Pool, WLAN, alles fußläufig, ab sofort günstig! www.frankreichoase.de ☎ 0171/2144034

Büsum/Nordsee Last-Minute-Preis
Meerblick v Südbalkon, 2-Zi-FeWo am Strand, <http://www.borras.de>, Aug-Sep, 58€/Tag, Tel.015201978503

Kleine FeWo, 40 m², in Schönberg i. H. OT Kalifornien/Holm, zu verm., 600 m z. Strand, ab 7 U., Hund erl., ☎ (04320)1235

Rügen, kl. Hotel, Ostsee-strandnah, (030)5679770 www.hotel-svantevit.de

Rügen Ostseebad Sellin, Fe-Ha.-Hälfte
ca.50qm, 3-4 Per, 2 Schlz, Restplätze. strandnah. ☎ (0 51 31) 13 89

VERKAUF ALLGEMEIN

CAMPINGFAHRZEUGE ANKAUF

Privates Ehepaar sucht ein Wohnmobil. ☎ (01 76) 37 00 35 44

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160, www.wm-aw.de Fa.

burgbergblick

Freies, unabhängiges und überparteiliches Informationsblatt für das Calenberger Land.

Verlag:
MADSACK Medien Hannover GmbH & Co. KG
August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover
E-Mail: burgbergblick@madsack.de
Redaktionsleitung:
Christian Käufer
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Patrick Bludau
Druck: Druckzentrum Niedersachsen
Gutenbergstraße 1, 31552 Rodenberg
Zustellung:
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH,
August-Madsack-Straße 1,
30559 Hannover,
unter www.burgbergblick.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

Leserbriefe:
Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor. Alle vom Verlag gefertigten Entwürfe und Anzeigen sowie alle redaktionellen Texte und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Zustimmung.
Für die Richtigkeit telefonisch aufgabener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr.


Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

AD A
Erscheinungsweise:
wöchentlich sonnabends
gemeinsame verteilte Auflage lt. ADA:
Quart. IV/2022: 39.130 Exemplare
Es gilt die Preisinformation
Nr. 84 ab 01.01.2024

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „ bitte keine kostenlosen Zeitungen “ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

Kaufe PKW, Busse, LKWs
Bj. 70-2022 auch ohne TÜV mit Mängeln, hohe KM, Unfaller, Motorschäden, einfach alles anbieten.
Tel. 0172/4937225

Familie mit Kleinkind sucht Wohnmobil oder Wohnwagen. Wir freuen uns über jedes Angebot. ☎ 0170/1050700

Johanniter Wunsch-Ambulanz

Wir erfüllen letzte
sehnliche Wünsche







Jetzt spenden!

GEWINNRÄTSEL

Teilbeträge

Gewürzpflanze

Fremdwortteil: acht

Fremdwortteil: von außen

schwäbischer Höhenzug

Wenduruf beim Segeln

deutsche Vorsilbe: schnell

Büchse

Reitpferd bei Karl May

Kampfpplatz im Amphitheater

Kfz-Z. Erlangen

Augenblick

1

4

3

2

5

6

1

2

3

4

5

6

Ge-treide-großspeicher

Haarbüschel

ein Bindewort

florieren

Einge-weihter (engl.)

moderne Musikrichtung

Sems Nachkomme

deutsche Vorsilbe

Hauptstadt Lettlands

nicht selten

Jupitermond

italienisch: ja

www.asb-menueservice.de

Wir helfen hier und jetzt.

ASB Arbeiter-Samariter-Bund

griech. Vorsilbe: gleich

Zuruf an Zugtiere: Halt!

chin. Kaiserin (180 v. Chr.)

„Mutter“ in der Kindersprache

Laut der Rinder

lateinisch: Kunst

Fehler beim Tennis (engl.)

byzantinische Prinzessin

französisches Adelsprädikat

Strom durch Ägypten

Kfz-Z. Siegburg

3

2

5

6

1

2

3

4

5

6

Zutat für Grog

Nachkomme

japan. Kurzgedichtform

6

dt. Parlamentsgebäude

1

2

3

4

5

6

ASB-Menüservice

• 365 Tage im Jahr

• große Menüauswahl, auch für Diabetiker

• garantiert heißes Mittagessen

• Wir liefern in Barsinghausen, Weyhausen, Gehden, Bad Nenndorf und Rodenberg.


Jetzt unverbindlich beraten lassen!

Telefon (05105) 77 00 33

Kinoerlebnis für die heimischen vier Wände: Herzergreifendes Biopic über den britischen Schindler – „One Life“. Auf eifrige Rätselfreunde wartet 3 mal 1 DVD als Gewinn.

ACHTUNG: Jetzt QR-Code scannen und gewinnen! So können Sie gewinnen: Scannen Sie einfach diesen QR-Code, um an unserem Gewinnspiel teilzunehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Alle Lösungen, die bis Donnerstag, 27. Juni, 17 Uhr, eingehen, nehmen teil.



IMMOBILIENMARKT ANGEBOTE



Ihr Haus. Einzigartig wie Sie

Ihr Landhaus

Mit Festpreis- und Bauzeitgarantie.

NURDA-Beratungszentrum

Berkhopstraße 8 • 30938 Großburgwedel

05139 996624 • nurdaha.us.de



50 Jahre

Qualität + Erfahrung

DEKRA

17747701_002624

Auch **Legenden** arbeiten bei uns erfolgreich für SIE!

• Diskrete & kostenfreie Beratung

• Ihre Wünsche werden gehört!

• Sicherheit & 28 Jahre Erfahrung

• Tausende zufriedene Kunden

Wann kommen Sie zu uns?



Ihr fairer Makler

seit 1996

Capital

TOP

05031 51880

info@rudnick-immobilien.de

rudnick-immobilien.de

RUDNICK IMMOBILIEN GMBH

menschlich • fair • kompetent

18015001_002624

NEUES ZUHAUSE?

... IN UNSEREN ANZEIGEN!

Sie suchen ein Haus, eine Wohnung oder ein Grundstück, dann inserieren Sie jetzt:

Tel.: 0800 - 154 42 33 • E-Mail: kleinanzeigen@wochenblaetter.de



Geben Sie Ihre Immobilie in seriöse Hände.

Wir suchen für unsere Kunden...

- Eigentumswohnungen
- Einfamilienhäuser
- Mehrfamilienhäuser
- Reihenhäuser und DHH

in und um...

- Ronnenberg
- Empelde
- Benthe
- Hemmingen

Für Sie vor Ort
Peter Läufer
0511 / 70077-66



Hannoversche Volksbank Immobilien
www.hanvbimmo.de



Stadtvilla, 141 m² Gfl.
lichtdurchflutet, offene Küche, Abstr.
im OG, massiv, Fußbodenheizung
mit Wärmepumpe, schlüsselfertig
262.900 EUR



05031 77916 • www.germann-bau.de

18015001_002624

4-ZI.-WHG. / GRÖßER VERMIETUNG

Verm. 4 Zi.-Whg. in Alt-Laatzen, ab sofort ca. 110 m², EBK, neue Bäder, alles fußläufig, ☎margis.omaly@outlook.de



Heinz Sielmann Stiftung

Was bleibt?

Ihr Erbe.

Für unsere Natur.

Telefon 05527 914 419

www.sielmann-stiftung.de/testament

FAMILIENANZEIGEN

Ein Lebenskreis hat sich geschlossen...

Wir nehmen traurig Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma, Schwägerin und Tante



Inge Groß

geb. Dannenberg

* 29.10.1939 † 12.06.2024

In Liebe und Dankbarkeit

Kay Groß mit Familie

Marika Stachan mit Familie

alle Enkel und Urenkel

sowie alle, die sie lieb hatten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 27.06.2024 um 14:00 Uhr auf dem Friedhof in Kirchdorf statt.

Inge Groß liebte es bunt, daher kann auf Trauerbekleidung verzichtet werden.

Anstelle freundlich zugedachter Blumen und Kränze bitten wir um eine Spende an den Kinderhilfe Ukraine e.V. Barsinghausen, IBAN: DE76 2519 0001 0328 2503 00, Verwendungszweck: Trauerfall Inge Groß, Hilfe für Kovel.

Betreuung: Bestattungen Bierbrauer Inh. René Gerhard, Stopfstr. 83, 30890 Barsinghausen, Tel. 05105/84222

17796901_002624

Das Leben geht weiter,
die Erinnerung bleibt.
Und wenn wir an Dich denken,
lächeln wir und sagen:
„Weißt Du noch?“

Else Chmielnik

geb. Viezens

* 28. November 1936 † 16. Juni 2024

Toshi, Gitta, Steffi und Moni

Helmut Viezens und Familien

Die Trauerfeier findet am Samstag, dem 29. Juni 2024, um 11 Uhr auf dem Friedhof in Gehden statt.

ROHDE + ROHLFES BESTATTUNGEN, 30989 GEHRDEN, TELEFON 05108 - 92 99 16

17987001_002624

Danke sagen wir allen, die unsere liebe Mutter, Oma und Uroma



Charlotte Heick

auf ihrem letzten Weg begleitet und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt Frau Pastorin Kalmbach und dem Bestattungsinstitut Meinecke.

Im Namen der Familie

Andreas Heick

Thomas Heick

Langreder, im Juni 2024

17758101_002624

Dora, 79 J., zärtliche Seniorin, bin gepflegt, fürsorglich u. liebenswert, nicht ortsgelassen, e. gute Köchin, mag die Natur, Garten u. fahre gern Auto. Als mein Mann verstarb, blieb ich leider alleine zurück. Ich suche pv einen ehrl. Mann mit ähnlichem Schicksal, wohne hier in der Gegend u. würde sehr gern mit Ihnen telefonieren T. 0151-20593017

VERSCHIEDENES

Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen.
An-/ Verkauf
Fa. Michaela Ertel • 05105 / 80667
34496001_002623

Flipperautomat
Suche Flipperautomaten aus den 60/70/80/90er Jahren. Zustand egal, gerne alles anbieten. 01523 3602679 mgm809@gmx.de

Pummelchen. Ein unvergessliches Erlebnis, kein GV, ☎ 0152/18209531

Modelleisenbahn, Ankauf alle Spuren/ ganze Anlagen ☎ 01 51 17 95 77 06

Fassadenanstriche
mit Siliconharzfarbe o. Acrylputz, qm ab 18,00 €. Klinkerversiegelung, Gewebeputz, kostenlose Angebote
Fa. Kreh ☎ (0 51 31) 5 62 37

BEKANNTSCHAFTEN ALLGEMEIN

Er su. Dame für erotische Meditation, sinnliche Berührung u. mehr. Gerne Dauerbez. ☎ /SMS (0160) 654 7573

Sympathischer Gentleman, 48, 1,80m sucht liebe Frau bis 45. 0176/96413448

Irene, 69 J., hübsche Blondine, mit Herz u. Humor, Natur-/Gartenfreundin, bescheiden, rücksichtsvoll u. mobil. Suche einen lieben, treuen Mann, der auch nicht mehr allein sein möchte. Ihr Alter ist egal, wenn Sie im Herzen jung geblieben sind. Für ein Kennenlernen bitte ü. PV anrufen, gerne schon heute. ☎ 01520-8293309

Sonja, 70 Jahre jung, 1,59 groß, mit traumhafter Figur, bin eine gute Hausfrau u. Köchin mit zwei fleißigen Händen und einem großen Herz, suche pv auf diesem Weg einen liebevollen Mann (Alter egal), bei getrenntem oder zusammen Wohnen. Ich würde Sie gerne besuchen oder zu mir einladen, wenn Sie anrufen. Tel. 0157 - 75069425



DER KÖNIG DER LÖWEN - LIVE IN CONCERT

07. Februar 2025 | Kuppelsaal im HCC



Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

Terror mit Risk It! & Face Your Fears
30. Juli 2024: Béi Chéz Heinz

Biedermann und die Brandstifter
Diverse Termine: Schauspielhaus

Silbermond - Auf Auf
10. August 2024: Gilde Parkbühne

Matthias Brodowy
10. August 2024: Bahnhof Leinhausen

Crippled Black Phoenix
11. August 2024: Cafe Glocksee

Tom Jones
14. August 2024: Gilde Parkbühne

Eisregen
16. August 2024: Subkultur

Hannover OLÉ
17. August 2024: EXPO Plaza

Vor Ort für Sie da:

In den HAZ & NP Geschäftsstellen
Hannover, Lange Laube 10
Neustadt, Am Wallhof 1
Burgdorf, Marktstraße 16
Langenhagen, im CCL, Marktplatz 5
Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2



Telefonische Bestellannahme: 0511 12123333, online: tickets.haz.de // tickets.neuepresse.de

Wennigsen hat eine neue Gleichstellungsbeauftragte

Das Amt ist Undine Rosenwald-Metz bereits vertraut: Die 67-Jährige setzt sich für Chancengleichheit ein



Vor ihrem neuen Büro: Seit dem 1. April dieses Jahres ist Undine Rosenwald-Metz die Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Wennigsen. FOTO: INGA KLÖBER

Wennigsen. Undine Rosenwald-Metz ist am 1. April als neue Gleichstellungsbeauftragte in ihr Büro im Wenniger Rathaus eingezogen. Die 67-Jährige hatte in ihrer Heimatstadt Seelze eigentlich schon den Ruhestand begonnen, bis der Zufall und eine Hochzeit sie in die Gemeinde am Deister führten. „Ich war nicht auf der Suche, aber der Job hat mich gefunden“, formuliert sie es. Einer Hochzeitseinladung nach Wennigsen hatte sie folgen wollen und sich über die Gemeinde im Internet erkundigt – dabei war sie auf die Stellenausschreibung gestoßen. Der Posten war unbesetzt gewesen, nachdem ihre Vorgängerin Hacer Kirli vergangenen Sommer überraschend gekündigt hatte.

Rosenwald-Metz setzte sich gegen elf andere Bewerbungen durch und ist seitdem zehn Stunden die Woche Ansprechpartnerin für alle Bürgerinnen und Bürger. „Neulich kam jemand mit einem Anliegen zu mir und meinte, sie sei gar nicht sicher, ob das mit Gleichstellung zu tun hätte.

Aber das ist egal, die Leute sollen erst mal kommen“, unterstreicht die zweifache Mutter und vierfache Großmutter aus Seelze.

Studiert hat die gebürtige Hannoveranerin Soziologie im Hauptfach sowie Politik und Pädagogik im Nebenfach. Ihre Diplomarbeit schrieb sie mit feministischem Ansatz über „kapazitätsorientierte variable Arbeitszeit“ (kurz Kapovaz) – im Jahr 1981 für Mütter die einzige Alternative zur Vollzeitarbeit. „Ich habe über ein Frauenthema geschrieben und auf meiner Urkunde stand am Ende Diplomsoziologie. Da habe ich mich geärgert“, erzählt Rosenwald-Metz. Nach ihrem Studium fing sie bei der Landesverwaltung Hannover an und arbeitete nebenberuflich als Frauenbeauftragte. Vor 34 Jahren wurde sie dann Gleichstellungsbeauftragte in Seelze. „Die Stelle war noch sehr frisch, und wir mussten uns einiges anhören“, erinnert sich die Diplomsoziologin. „Damals musste man schauen, dass Frauen überhaupt berücksichtigt wurden“,

sagt sie und erzählt, dass sich seitdem vieles getan hat, was den Respekt und die Anerkennung ihres Berufs angeht. Ein paar Jahre später wechselte sie nach Schaumburg, wo sie mehr als 20 Jahre lang als Gleichstellungsbeauftragte für den Landkreis zuständig war.

Spannend sind für Rosenwald-Metz die Entwicklungen innerhalb ihres Berufsfelds, auf die sie mittlerweile zurückblicken kann. Von Führungskräften werde inzwischen erwartet, dass sie Wert auf Chancengleichheit legen, früher sei das einfach zur Gleichstellungsbeauftragten hingeschoben worden. „Das konnte man weder politisch noch verwaltungstechnisch wuppen“, erinnert sie sich und freut sich über das nun erweiterte Bewusstsein: „Heute schauen die Führungskräfte hin, das erlebe ich auch hier.“

Besonders am Herzen liegen der neuen Gleichstellungsbeauftragten die finanzielle Sicherheit von Frauen und die Unabhängigkeit, die dadurch erlangt werden kann. In ihrem Amt wird sie Veranstaltungen unterstützen und beim Runden Tisch anwesend sein. Sie ist unter anderem Ansprechpartnerin für von Gewalt betroffene Frauen und will viele Fäden in der Gemeinde ziehen.

Ihre Vorgängerin Hacer Kirli hatte im August 2023 unerwartet nach mehr als neun Jahren gekündigt, offenbar aus Frust über zu wenig Unterstützung aus dem Rathaus. Jetzt betonen beide Seiten, dass der Austausch einwandfrei funktioniere. Sie sei sehr gut aufgenommen worden, sagt die 67-Jährige. Auch Bürgermeister Ingo Klokemann (SPD) spricht äußerst positiv von seiner neuen Mitarbeiterin: „Ich schätze ihre Erfahrung sehr, denn diese hilft, Verständnis zu erlangen, wo es bei der Gleichstellung noch hakt.“



Betreuung am Limit: Eine zuverlässige Kinderbetreuung in den Gehrden KITAS ist nicht durchweg gewährleistet. Dennoch hat sich die Situation etwas entspannt.

FOTO: ARMIN WEIGEL/DPA

Kinderbetreuung: Plötzlich wieder freie Plätze

Nachmittagsbetreuung kann weitgehend gewährleistet werden – Große Probleme in Lemmie

Gehrden. Ein bisschen durchatmen kann die Verwaltung in Gehrden offenbar. Nach Angaben von Bürgermeister Malte Losert (parteilos) hat sich die Lage in den städtischen Kindertagesstätten etwas entspannt.

Das Entscheidende: Die Wünsche nach Betreuung in den sogenannten Randzeiten zwischen 7.30 und 8 Uhr sowie nach 15 Uhr wurden zuletzt erfüllt. „Wir konnten alle bedienen“, sagte Fachbereichsleiterin Sandra Dreier kürzlich im Ausschuss für Bildung, Erziehung und Betreuung. Demnach stehen in den städtischen KITAS sogar noch Plätze zur Verfügung.

Freie Plätze ab dem Sommer

Nach Angaben von Losert seien die KITAS zurzeit dennoch gut ausgelastet. Nach den Sommerferien würde aber der geburtenstarke Jahrgang 2023 durchschlagen. Das bedeute, dass die Stadt vermutlich ein

Plus von 15 Plätzen im Krippenbereich haben werde. Für die Kindergartengruppen sehe es gegenwärtig so aus, dass es auch dort ein Plus geben werde – jedoch nur von drei Plätzen. „Wunsch-KITAS können wir allerdings nicht immer erfüllen“, sagte er.

120 Erzieherinnen und Erzieher sind bei der Stadt angestellt, davon 40 Prozent in Vollzeit, 60 Prozent in Teilzeit. Laut Losert seien vier Stellen vakant: in Lemmie, in Levestel und Am Castrum (Gehrden).

Deshalb sei die Stadt nach wie vor auf der Suche nach Fachkräften für die KITAS und auch die Jugendpflege. Benötigt werden Erzieher, Kindheitspädagogen, Sozialpädagogen, Heilpädagogen sowie Heilerziehungspfleger. Dabei lockt die Stadt auch mit besonderen Angeboten wie kostenlosen Eintritt in das Delfi-Bad, eine vergünstigte Mitgliedschaft im Fitnessstudio Gymline Gehrden oder ein vergünstigtes Jobticket. Die Stellen sind zu-

dem unbefristet. Das Ziel sei es weiterhin, Anreize zu schaffen, um Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für einen Job in Gehrden begeistern zu können. „Zurzeit suchen wir nach Strategien, auch mit externer Beratung“, sagte Losert. In puncto Ausbildung sei die Stadt bereits gut aufgestellt.

Eltern protestierten erfolgreich

Das Thema Kinderbetreuung hatte in den vergangenen Monaten immer wieder zu Beschwerden und Ärger geführt. Eine Vorlage der Verwaltung sah sogar vor, ab August nur noch eine Betreuung von 8 bis 14 Uhr zu gewährleisten. Die Folge war eine Demo vor dem Rathaus. Berufstätige Eltern bangten zum Teil um ihren Job. Der Protest war erfolgreich. Inzwischen wurde eine Lösung gefunden, sogenannte Langzeitgruppen-KITAS eingerichtet. Nach einer jährlichen Abfrage nach Betreuungs-

zeiten bei den Erziehungsbe-rechtigten der Kinder in Kindertagesstätten werden dort je nach Bedarf und Personalkapazitäten Randzeiten von 7.30 bis 8 Uhr sowie von 14 bis 15 Uhr angeboten – das ist aber abhängig vom Personalschlüssel. Ein Kompromiss, aber auch ein fragiles Konstrukt, sagte Losert. Immerhin: Aktuell scheint es zu funktionieren. Die Elternproteste der vergangenen Monate sind vorerst verstummt.

Probleme, die Kinderbetreuung zuverlässig zu gewährleisten, gibt es dennoch, wie aktuell das Beispiel in Lemmie zeigt, wo 30 Jungen und Mädchen untergebracht sind. Dort gab und gibt es kurzfristige Personalausfälle. Die Folge ist, dass ein Wechselmodell eingeführt werden musste. Statt fünf Tage die Woche können die Kinder nur noch zwei- oder dreimal betreut werden. Losert weiß: „Das ist für die Eltern ein unhaltbarer Zustand.“ Ändern könne er dies aber vorerst nicht.

Bermudadreieck Briefkasten: Weitere Sendungen werden vermisst

Gruß- und Familienkarten in Umschlägen im Fokus / Die Post gibt Tipps, wie weitere Fälle vermieden werden können

Ronnenberg. Nachdem in Ronnenberg Beschwerden über verschwundene Briefsendungen bekannt geworden sind, haben sich weitere Leserinnen und Leser gemeldet und ihre Erfahrungen geschildert. Demnach deutet sich an, dass sich das Problem nicht auf einen einzelnen Briefkasten beschränkt. Die Post erinnert derweil an das Verbot für den Versand von Bargeld in sogenannten Standardbriefen. Eine Sprecherin verweist auf Angebote zur Versendung von wertvollen Briefen. Das löst das eigentliche Problem der Kunden mit den Briefkästen jedoch nicht.

Verleitet Optik zum Diebstahl?

Vermisst werden nämlich keine Sendungen, die tatsächlich Geld oder anderes Wertvolles enthielten, sondern Grußkarten, die nach Vermutung ihrer Absender lediglich diesen Verdacht erweckten und deshalb abgefangen wurden. Vier persönliche Briefe hatte Sabine Kersten aus Ronnenberg an verschiedenen Tagen am Weetzer Kirchweg eingeworfen. Nur durch Zufall hatte sie bemerkt, dass keine dieser Sendungen angekommen ist. Geschäftliche Korrespondenz erreichte jeweils ohne Probleme ihr Ziel. Der materielle Wert ist gering, persönliche Beziehungen zwischen Absender

und Empfänger können aber darunter leiden, wenn Glückwünsche oder Beileidsbekundungen nicht ankommen.

Auch Giesela Neumann kennt diese negativen Erfahrungen. „Zweimal ist nun schon eine Glückwunschkarte, die ich in den Briefkasten bei Edeka in Ronnenberg einwarf, nicht angekommen“, berichtet sie. Beide Male sei darin eine Klappkarte gewesen, bei denen beim Öffnen ein Blumenstrauß hervorkommt. Sie vermutet, da sich der Brief von außen etwas dicker anfühlt, dass ein Dieb Geld darin vermutet hat. „Es macht mich traurig und wütend, dass man sich nicht mehr sicher sein kann, dass ein Glückwunsch zu diesem besonderen Anlass den Adressaten erreicht“, beklagt Giesela Neumann.

Ist der Briefkasten zu klein?

Die Probleme mit dem Kasten am Weetzer Kirchweg bestätigt indes Thomas Karrasch. Er habe



Weitere Verluste beklagt: Postkunden berichten auch über den Briefkasten am Edeka-Markt in Ronnenberg von verschwundenen Briefsendungen.

FOTO: UWE KRANZ

zudem beobachtet, dass der Sammelbehälter oftmals fast überlaufe, weil offenbar auch Geschäftspost in größerem Umfang dort eingeworfen werde. Das mache es Außenstehenden möglicherweise leichter, an die eingeworfene Post zu gelangen, vermutet er. „Es ist ja auch nur ein kleiner Kasten“, stellt der Ronnenberger fest. Für ihn ist das aber nur eine Facette der Probleme mit der Post. Die Zustellung nehme auch immer mehr ab, beklagt er. Nach einem Anruf bei der Beschwerdestelle komme dann am nächsten Tag ein ganzes Bündel Sendungen an, berichtet Stefan Karrasch.

„Unsere Briefkästen sind sicher“, stellt DHL-Sprecherin Maike Wintjen fest. „Sollten uns Fälle von Vandalismus bekannt werden, arbeiten unsere Sicherheitsexperten mit der Polizei und den Strafverfolgungsbehörden zusammen.“

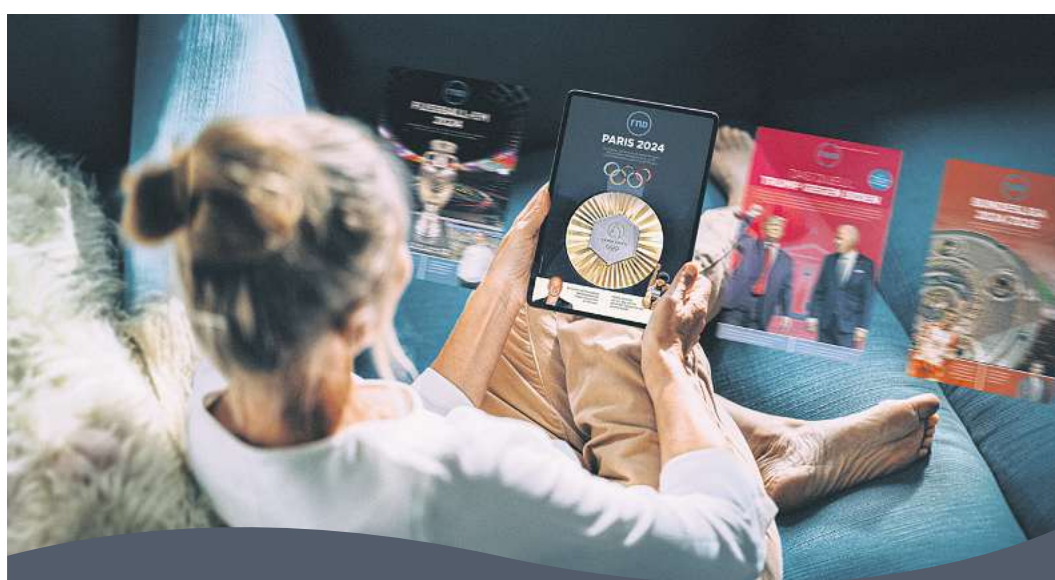
Von Vandalismus an den Kästen ist bei den Beschwerden allerdings nicht die Rede. Augenscheinlich sind die Behälter, aus denen die Briefe verschwunden sind, auch weiterhin intakt. „Wir haben unseren Betrieb zu dem von Ihnen geschilderten Fall befragt“, führt die Sprecherin weiter aus. „Unregelmäßigkeiten gibt es hier nicht. An Spekulationen beteiligen wir uns nicht.“ Sie verweist auf den Kundenservice, der Reklamationen von Kunden beispielsweise per Telefon unter

der Nummer (0228) 4 33 31 12 aufnehme.

Ärger bei Kunden bleibt bestehen

„Laut unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist der Versand von Bargeld im Standardbrief nicht zulässig“, betont Maike Wintjen. Allerdings ist gar nicht die Rede davon gewesen, dass Wertvolles gestohlen worden ist. Den potenziellen zwischenmenschlichen Schaden durch den Verlust eines persönlichen Briefes kann die Post ohnehin nicht ausgleichen. Ärgerlich bleibt für die Absender aber, dass allein der Anschein ausreicht, dass sich Geld in einem Umschlag befindet, dass gleich mehrere dieser Sendungen in Ronnenberg verschwinden.

Da hilft auch Maike Wintjens' Hinweis auf mögliche sichere Wertsendungen wie das Produkt „Einschreiben Wert“ nichts. Als sicheren Weg für das Ankommen ihrer Sendungen bleibt den Postkunden lediglich die persönliche Abgabe an einer Annahmestelle. Dazu stehe ihnen in Ronnenberg zum Beispiel eine Postfiliale am Standort Über den Bekken 10, im Edeka-Markt Ladage zur Verfügung, empfiehlt Maike Wintjens. Dort sind sie allerdings an die festen Öffnungszeiten des Marktes gebunden und müssen möglicherweise einen weiteren Weg in Kauf nehmen.



Von Fußball-EM bis US-Wahl.

Sichern Sie sich **HAZ Digital** und zusätzliche **E-Paper-Sonderausgaben** zum **Vorteilspreis**.

Wissen, was **Hannover** und **die Welt** bewegt.



Und so geht's: QR-Code scannen, telefonisch 0800 12 34 304 (kostenfrei) oder online bestellen unter abo.HAZ.de/special



6 Monate für mtl.

6 Euro

Hannoversche Allgemeine



Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland